

sr. Seit 1. Januar gibt es die Grundrente, der Solidaritätszuschlag fällt weg, es gibt mehr Kindergeld und der Mindestlohn steigt. Das sind nur einige wenige neue Regelungen für dieses Jahr. Viele werden profitieren. Einige zahlen drauf. Wir haben für Sie alle wichtigen Neuerungen in einem Überblick zusammengestellt.

Solidaritätszuschlag entfällt
Wer 2021 auf bis zu rund 62.127 Euro (Ehepaare: 124.254 Euro) zu versteuerndes Einkommen kommt, muss keinen Solidaritätszuschlag mehr auf seine Einkommensteuer zahlen. Darüber wird nicht gleich der volle Solidaritätszuschlag fällig, sondern er erhöht sich stufenweise auf die vollen 5,5 Prozent.

Grundfreibetrag steigt
Der Grundfreibetrag steigt um 336 Euro auf 9.744 Euro (der Betrag, bis zu dem das Einkommen steuerfrei bleibt), d. h. alle zahlen etwas weniger Einkommensteuer.

Mehr Kindergeld
Für das erste und zweite Kind beträgt das Kindergeld jetzt 219 Euro, für das dritte Kind 225 Euro und ab dem vierten Kind 250 Euro. Angehoben wird auch der Kinderzuschlag, der Eltern mit kleinen Einkommen zusätzlich zum Kindergeld gezahlt wird: Er steigt von 185 Euro um 20 Euro auf bis zu 205 Euro pro Monat pro Kind.

Grundrente startet
Die Grundrente tritt zum 1. Januar 2021 in Kraft. Menschen, die lange gearbeitet, aber unterdurchschnittlich verdient haben, bekommen einen Zuschlag auf ihre Rente. Um die volle Grundrente zu bekommen, müssen Versicherte mindestens 35 Jahre sogenannte Grundrentenzeiten vorweisen können - dazu zählen unter anderem Beitragszeiten aus Beschäftigung, aufgrund von Kindererziehung oder wegen Pflege. Die ersten Zuschläge für Neu-Rentnerinnen und -Rentner wird es im Sommer geben. Bis Ende 2022 sollen alle Bestandsrentner überprüft sein.

Neuer Kfz-Steuertarif

2021: Das ändert sich im neuen Jahr

Wichtige Neuerungen im Überblick



Foto: pixabay

Die Kfz-Steuer für neue Autos mit hohem Spritverbrauch und hohem CO₂-Ausstoß wird teurer. Das gilt für alle Fahrzeuge, die ab Januar 2021 erstmalig zugelassen werden. Für emissionsarme Pkw bis zum Schwellenwert von 95 Gramm Kohlendioxidausstoß je Kilometer gibt es einen neuen Steuerfreibetrag von jährlich 30 Euro (längstens fünf Jahre). Die Kfz-Steuer für Elektroautos beträgt weiterhin 0 Euro. Das gilt bis Ende 2030.

Hartz-4-Sätze steigen

Ab Januar 2021 steigt der

Hartz-4-Regelsatz für eine alleinstehende Person um 14 Euro auf 446 Euro pro Monat. Wer mit einer anderen Person in einer Bedarfsgemeinschaft lebt, erhält künftig 401 Euro (plus 12 Euro). Kinder bis 5 Jahre erhalten 283 Euro (plus 33 Euro), Kinder von 6 bis 13 Jahre 309 Euro (plus 1 Euro) und für Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre steigt der Regelsatz um 45 Euro auf 373 Euro. Erhöht werden auch die monatlichen Leistungen in der Sozialhilfe.

Mehrwertsteuersenkung endet

In der Corona-Krise war die Mehrwertsteuer zum 1. Juli gesenkt worden - der volle Satz betrug seitdem 16 statt 19 Prozent, der ermäßigte Satz lag bei fünf statt sieben Prozent. Seit dem 1. Januar 2021 gelten wieder die alten Sätze.

Kranken- und Pflegeversicherungswechsel wird leichter

Gesetzlich Krankenversicherte haben es ab Januar 2021 einfacher, wenn sie die Krankenkasse wechseln möchten. Sie müssen dann nur noch zwölf Monate bei ihrer Kasse

Mitglied gewesen sein, bevor sie wechseln können. Bislang lag die Mindestbindungsfrist bei 18 Monaten. Versicherte stellen einfach bei der neuen



Jetzt Probefahren!
Kia Stonic 1.2 EDITION 7



The Power to Surprise

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4; außerorts 4,6; kombiniert 5,2. CO₂-Emission: kombiniert 118 g/km. Effizienzklasse: B.

Autohaus Würll oHG
Schützstr. 9 · 97640 Rappershausen
Tel. 09764 / 1006 · Telefax 09764 / 727

Autolackierung-Täuber
HBN • Dammstraße 1
Lackierung von
KLEINSCHÄDEN bis UNFALLINSTANDSETZUNG
☎ 0171 / 7 54 28 63



rothe (0 36 85) 70 68 84
Inh.: Heiko Ludwig
Notöffnungen Tag und Nacht
<http://www.schlueselrothe.de>

Wunschkasse einen Antrag auf Mitgliedschaft. Die Kündigung bei der alten Krankenkasse ist nicht mehr notwendig.

Elektronische Patientenakte

Mit dem Start der elektronischen Patientenakte Anfang 2021 schreitet die Digitalisierung des Gesundheitswesens weiter voran. Die E-Akten, die Krankenkassen ihren Versicherten zur freiwilligen Nutzung seit 1. Januar anbieten, speichern etwa Befunde, Röntgenbilder und Medikamentenpläne, aber auch Angaben aus Impfausweis und Mutterpass. Versicherte können eigenverantwortlich über die Verwendung ihrer Gesundheitsdaten entscheiden und zum Beispiel bestimmen, welche Daten gespeichert oder gelöscht werden und wer auf die Akte zugreifen kann. Die Patienten selbst können jederzeit auf ihre Daten zugreifen und diese einsehen. Patienten können künftig elektronische

Fortsetzung auf Seite 5

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN



Aufgrund der aktuellen Verordnung zu Corona ist unser Markt zurzeit leider geschlossen.

WIR SIND WEITER FÜR SIE DA

- Telefonische Beratung
- Bestellung
- Lieferung

Vom Großgerät bis zum Kleingerät!

► ONLINE BESTELLEN UND LIEFERN LASSEN UNTER www.expert-hbn.de

► BERATUNGS-HOTLINE 03685 / 409900

► SERVICE HOTLINE FÜR LIEFER-SERVICE + VOR ORT-REPARATUR 03685 / 409900

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de

www.rundschau.info

BLEIB ZUHAUSE, WIR KOMMEN ZU DIR!

Jetzt unseren Lieferservice nutzen >> anrufen >> informieren >> bestellen

Bestell- und Lieferservice für Privatkunden!

Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen telefonisch unter: 03685/794840 oder per Mail: kasse@hagebau-hildburghausen.de entgegen und liefern Ihre Bestellung bis vor die Haustür.

- Im Stadtgebiet Hildburghausen ab 50,00 Euro Warenwert liefern wir frei Haus (Frachtkosten darüber hinaus bitte erfragen).
- Mindestbestellwert pro Lieferung 50,00 Euro.
- Bezahlung erfolgt bei unserem Fahrer in bar.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung - Ihr Team vom



hagebaumarkt
ESCHENBACH. HIER HILFT MAN SICH.

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Email: info@hagebau-hildburghausen.de • Website: www.hagebau-hildburghausen.de



DAK-Gesundheit und Kinderheldin mit OnlineHebammenberatung

Schnelle Hilfe per Chat, Video-Call oder Telefon



Für Schwangere und junge Eltern bietet die DAK-Gesundheit ab sofort eine Online-Hebammenberatung an.

Foto: DAK

Suhl. Die DAK-Gesundheit bietet ab sofort eine Online-Hebammenberatung für Schwangere und junge Eltern an. In Kooperation mit „Kinderheldin“ beraten Hebammen während der Schwangerschaft und in der ersten Zeit mit dem Baby – ergänzend zur Betreuung durch die persönlichen Hebamme und der frauenärztlichen Versorgung. Das funktioniert einfach per Chat, Telefon und bei Bedarf auch per Video-Call. Im Rahmen des neuen DAK-Angebots beraten die Hebammen von „Kinderheldin“ bei allen akuten und allgemeinen Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt, Stillen, Baby-Pflege und Beikost. Denn: Bei Problemen und Sorgen während der Schwangerschaft sind neben Familie und Freunden vor allem Frauenärzte und Hebammen erste Ansprechpartner. Das zeigt eine repräsentative Forsa-Umfrage im Auftrag der DAK-Gesundheit. Ge-

nau hier setzt das Telemedizinunternehmen „Kinderheldin“ an, sagt Stephan Schulz, Leiter des Servicezentrums der DAK Suhl. Das Angebot ermöglicht eine Ergänzung zur etablierten Versorgung. Der Mix von bewährten Strukturen und neuen digitalen Beratungsmöglichkeiten bietet Schwangeren und jungen Eltern noch mehr Sicherheit in dieser für sie spannenden Zeit.

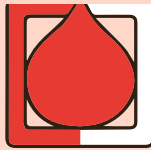
Telemedizinische Beratung durch Experten: Täglich von 7 bis 22 Uhr

„Kinderheldin“ ist ein Service speziell für Schwangere und Eltern kleiner Kinder. Hebammen mit mehrjähriger Berufserfahrung beraten persönlich und individuell – an sieben Tagen die Woche, auch abends und an Feiertagen, jeweils von 7 bis 22 Uhr. Das Angebot kann unkompliziert von jedem mobilen Endgerät oder auch PC genutzt werden. Es muss dafür keine App heruntergeladen oder ein Programm installiert werden. DAKVersicherte können je nach Bedarf bis zu drei Beratungen kostenlos in Anspruch nehmen. Weitere Infos gibt es im Internet auf www.dak.de/kinderheldin. Die DAK-Gesundheit ist mit 5,6 Millionen Versicherten die drittgrößte Krankenkasse Deutschlands.

Infos auch unter www.dak.de/presse und www.twitter.com/dakgesundheit

Blutspendetermine

Suhl. Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl führt folgende Blutspendetermine durch:



Persönlich.
Fair.
Sicher.

ITMS
gemeinnützige GmbH

- Donnerstag, 7. Januar 2021, 16 bis 19.30 Uhr: Hildburghausen, Förderschule „Albert Schweitzer“, Breiter Rasen2; 17 bis 20 Uhr: Milz, Gemeinde, Hauptstr. 27,
- Fr., 8. Januar 2021, 15 bis 19 Uhr: Eisfeld, Wefa, Bahnhofstr. 1,
- Montag, 11. Januar 2021, 17 bis 20 Uhr: Zeilfeld, Vereinshaus, Hauptstr. 1,
- Mittwoch, 13. Januar 2021, 16.30 bis 19.30 Uhr: Eishausen, Sportheim des SV Empor, Eishäuser Hauptstr. 83; 16.30 bis 19.30 Uhr: Schleusingen, Regelschule Speisesaal, Helmut-Kohl-Str. 7,
- Freitag, 15. Januar 2021, 16.30 bis 19.30 Uhr: Brünn, Gemeindeamt, Hildburghäuser Str. 8; 17 bis 20 Uhr: Ummerstadt, Rathaus, Marktplatz 13.

Endlich durchatmen



Unsere Innenraumluft ist schadstoffbelasteter als gedacht, denn Staub, Feinstaub und Allergene gelangen über Fenster und Türen in den Wohnraum.

Foto: djd-k/BDH/WavebreakmediaMicro - stock.adobe.com

(djd-k). Wir achten auf eine nährstoffreiche Ernährung, betätigen uns sportlich und sorgen uns um die Belastung unseres Trinkwassers. Im Gegensatz dazu kontrollieren wir unsere Raumluft nur selten auf Schadstoffe, obwohl wir uns 80 Prozent unseres Lebens in Innenräumen aufhalten. Daher ist es besonders wichtig, zu Hause oder im Büro auf frische und gesunde Luft zu achten, denn die Innenluft ist, nach Angaben der Europäischen Lungen Stiftung (ELF), bis zu fünfmal stärker mit Schadstoffen belastet als die Außenluft. Abhilfe schafft eine intelligente Haustechnik wie die automatische Wohnungslüftung, die den Schadstoffgehalt in der Raumluft deutlich reduziert und kontinuierlich für eine wohltuende Frischluftzufuhr sorgt. Infos liefert die Initiative „Gute Luft“ unter www.wohnungs-lueftung.de.

Digital auf dem neuesten Stand sein

(djd-k). Senioren haben Spaß an Technik und verschließen sich nicht dem Fortschritt: 63 Prozent der über 60-Jährigen in Deutschland beschäftigen sich gerne und intensiv mit Neuentwicklungen. Das ergab eine aktuelle Umfrage im Auftrag des österreichischen Seniorenhandy-Herstellers Emporia Telecom. Einziger Wermutstropfen: Besonders Frauen kennen die Sorgen ihrer Generation, von der digitalen Entwicklung abgehängt zu werden. Damit dies nicht geschieht, gibt es einfach zu bedienende Smartphones für Senioren. So können sie alle Vorteile der mobilen Kommunikation nutzen. Speziell für die Zielgruppe angepasste Geräte machen es den älteren Menschen leicht, etwa mit ihren Enkeln in Kontakt zu bleiben, ob per Telefonanruf, WhatsApp oder Facebook-Messenger.



Einfach und komfortabel bedienbare Smartphones dienen nicht nur der Kommunikation, sondern können auch wertvolle Helfer im Alltag sein.

Foto: djd-k/emporia Telecom/pressmaster - stock.adobe.com

■ ■ ■ T G ■ ■ ■ ■ E M ■ ■ ■
E I E R K O C H E R ■ N I Z Z A
■ R ■ A ■ A M A R E T T O ■ U I
Y O G I ■ U L L A
■ K O N ■ O U ■
■ O M I ■ T ■ K
■ E N ■ V I Z E
B O R G ■ S O U L
A B A ■ N ■ T
■ H ■ L ■ S ■ U P ■ M ■ F E
■ U L I ■ S E N ■ S T A U F E R
■ T W E N ■ W E T T E R H A H N

GELATINE

4		8	3				
6		3	4				9
	5			1			
	4		1				
	7	9				1	2
					5		9
				7			6
2					6	4	7
					8	2	1

4	6	9	2	3	8	5	7	1
5	7	1	6	9	4	8	3	2
8	3	2	1	7	5	6	4	9
2	4	5	9	6	7	3	1	8
9	8	7	4	1	3	2	5	6
3	1	6	5	8	2	7	9	4
6	2	4	7	5	9	1	8	3
7	9	8	3	2	1	4	6	5
1	5	3	8	4	6	9	2	7

Sudoku Lösung aus der 52. KW

Notdienste - Service Landkreis Hildburghausen 06. Januar bis 13. Januar 2021

Ärzte-Notdienst

Rettungsleitstelle

- bei lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen Tel.: 0 36 82 / 4 00 70,
- dringende ärztliche Hausbesuche anmelden unter Tel.: 116 117 oder 112

Region Hildburghausen/ Schleusingen Eisfeld

Für Notfallbehandlungen: Henneberg Klinik Hildburghausen, Schleusinger Str. 17
Kassenärztlicher Notfalldienst im Krankenhaus
Sprechzeiten: Mi/Fr. 16:00 bis 19:00 Uhr; Sa/So/Feiertag 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 19:00 Uhr

Krankenhäuser

Henneberg Klinik Hildburghausen 03685 / 77 30
Klinikum Suhl 03681/35-9
Krankenhaus Meiningen 0 36 93 / 9 00

Apothekennotdienste

Mi., 06.01.2021

- Auenapotheke Eisfeld
- Markt-Apotheke Zella-Mehlis

Do., 07.01.2021

- Apotheke am Markt Hildburghausen
- Spangenberg-Apotheke im Mega-Center Schleusingen
- Wald-Apotheke Masserberg/OT Heubach

Fr., 08.01.2021

- Kloster-Apotheke Schleusingen
- Apotheke am Straufhain Streufdorf

Sa., 09.01.2021

- Mohren-Apotheke Römhild
- Markt-Apotheke Eisfeld

So., 10.01.2021

- Schloßpark-Apotheke Hildburghausen

Mo., 11.01.2021

- Adler-Apotheke Schleusingen
- Linden-Apotheke Bad Coburg/Heldburg

Di., 12.01.2021

- Theresen-Apotheke Hildburghausen

Mi., 13.01.2021

- Marktapotheke Themar
- Linden-Apotheke Auengrund

Polizei 110

Polizeiinspektion Hildburghausen
0 36 85 / 77 80
Polizeiinspektion Suhl
0 36 81 / 3 20 00 oder 36 91 96

Feuerwehr 112

Bereitschaftsdienst

Wohnungsgesellschaft

Tel.: 01 71 / 6 57 65 96

Wasser- und Abwasser- verband

Notdienste bei Störungen und Havariefällen
06.01.2021 - 11.01.2021

Tel. 03 68 78 / 6 08 19
od. 01 71 / 9 75 50 45
11.01.2021 - 13.01.2021
Tel.: 03 68 78 / 6 14 49
od. 01 70 / 2 25 09 06

Strom

Thüringer Energie AG:
Störungs-Nummern
Strom: 03 61 / 73 90 73 90
Erdgas: 08 00 / 6 86 11 77

Gas

0 36 85 / 7 77 37 55;
08 00 / 6 86 11 77

Kanal- & Rohrreinigung

Hildburghausen

Werner
24h Notdienst
01 75 / 1 61 77 77

Für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr!

Ihre Familienanzeige preisgünstig bei uns

Südthüringer Rundschau .info
Tel.: (0 36 85) 79 36 - 0
Fax.: (0 36 85) 79 36 - 20

Herzlich Willkommen im Leben



Aufruf an alle frisch gebackenen Eltern des Landkreises!

In eigener Sache: Wir möchten allen glücklichen Eltern des Landkreises die Möglichkeit geben, Ihre Baby-Fotos in unserer „Südthüringer Rundschau“ KOSTENLOS zu veröffentlichen.

Wenn Sie Interesse haben, dann bitten wir Nachfolgendes zu beachten: Das Bild sollte uns in höchster Qualität geschickt werden. Natürlich können auch Geschwister mit auf das Bild, müssen jedoch nicht. Die Einverständniserklärung und die Fotos (jpg-Datei) müssen die Eltern per E-Mail erteilen und uns bitte folgende Angaben mitliefern: Vor- und Familienname der Eltern, deren Wohnort, Name des Neuankömmlings, Tag der Geburt mit Uhrzeit, Gewicht und Größe und, falls Geschwister mit auf dem Foto sind, auch deren Namen und Alter. Falls die Fotos von einem Fotografen gemacht wurden, benötigen wir dessen Vor- und Nachnamen sowie die Zusicherung der Bildrechte für unser Medium.

Wir freuen uns auf viele süße Baby-Fotos!

E-Mail-Kontakt: texte@suedthueringer-rundschau.de

Veröffentlichungen von Geburtstagen

sr. Gerne gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag (ab 60. Geburtstag), was jedoch seit 25. Mai 2018 Ihrer schriftlichen Einwilligung bedarf.

Deshalb bitten wir Sie, uns Ihren Geburtstag selbst mitzuteilen. Senden Sie uns einfach den mit Ihren Daten ausgefüllten Coupon per Post

an: Südthüringer Rundschau, Bachplatz 1, 98646 Hildburghausen oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: bueror@suedthueringer-rundschau.de

Bitte haben Sie Verständnis, das wir keine Daten per Telefon entgegennehmen können.

Ihr Team der Südthüringer Rundschau Hildburghausen

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden, das mein Geburtstag, Name und Wohnort in der Südthüringer Rundschau unter der Rubrik „Südthüringer Rundschau gratuliert recht herzlich“ im Jahr 2020 veröffentlicht werden darf.

Name:

Geburtsdatum:

Alter:

PLZ/Wohnort:

Datum, Unterschrift

en Hopfen-
getränk

krum-
mes
Gled-
maß

ein Nadel-
baum

Hohen-
zug im
Weser-
bergland

Fidschi-
Insel

en vogel

Abk. euro-
päische
Norm

japani-
sche
Meile

arabi-
sche
Sack-
mantel

Hof um
eine
Licht-
quelle

kleines
Fein-
gebäck

Köse-
name
e. span.
Königin

Wange

7

2

1

8

3

4

Musik-
richtung

Teen-
farbstoff

katho-
discher
Heer-
führer

wut-
töbend

gi-
lender
Hand-
werker

Köhl-
wal

Brenn-
stoffe

Abk.
links

Hoch-
schulen
(Kw.)

latei-
nisch
Luft

Frauen-
name

US-
Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
† 1875

Indus-
mus
(Abk.)

Mari-
huana
(ugs.)

Tier-
produkt

Rufname
von
Capone

US-Autorin
† (Anski)

US-kana-
discher
Grenz-
see

Sieben-
schläfer

italie-
nisch:
Zwei

Teil des
Kranien-
pauzes
(Abk.)

heilig in
portug.
Städte-
namen

japani-
sche
Währung

englisch:
uns

modert.
Genre-
maler
†

Zahnarztpraxis Doktores

Corina Halka und Dietmar Halka

Dr. med. dent.

HALKA



Werte Patienten, im März 1991 eröffnete ich meine Zahnarztpraxis in Hildburghausen. Seitdem haben wir uns alle im beruflichen, aber auch im privaten Leben vielen Veränderungen stellen müssen. Eine Vielzahl an Patienten, Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Kollegen und Freunden und vor allem meine Familie sind mit mir diesen Weg gegangen und haben die Praxis geprägt. Viele konnten sich mit unserer Praxisphilosophie identifizieren und sind seit dem ersten Tag der Praxiseröffnung treue Begleiter.

S Ihnen dafür unseren herzlichsten Dank.

Gemeinschaftspraxis

Dr. med. dent. D. Halka und Dr. med. dent. C. Halka • Häselriether Straße 20a • 98646 Hildburghausen

Nun habe ich im 30. Jahr nach der Praxisgründung, am 1.1.2021, nach fast 40 Jahren zahnärztlicher Tätigkeit, den Staffelstab an die nächste Zahnarztgeneration mit Dankbarkeit, Stolz, Zuversicht und einem guten Gefühl an meine Tochter Dr. med. dent. Corina Halka, die bereits seit 2017 unsere Gemeinschaftspraxis mit bereichert, weitergeben. Besonderer Dank gilt meiner Familie und vor allem meiner Ehefrau, die mit Ausdauer, Geduld, Ideen und Zuversicht immer an meiner Seite stand.

Ihr Dr. med. dent. Dietmar Halka

Der 1. Birkenfelder Traditionsverein „Stirnberg“ e.V. sagt Danke

Birkenfeld. Seit dem Frühjahr hält uns die Corona-Krise in Atem. Für viele brachte sie existenzielle Gefahren mit sich – sei es gesundheitlich, sei es wirtschaftlich. Auch wir als Traditionsverein und Zentrum der dörflichen Gemeinschaft haben Einschnitte im Vereinsleben hinnehmen müssen. Die Absage vom Anradeln mit Backhausfest, die Absage vom Fest anlässlich der Sommersonnenwende, die

Neujahrsgrüße von Tilo Kummer, Bürgermeister der Stadt Hildburghausen

Hildburghausen. Liebe Hildburghäuser/innen, ich wünsche Ihnen ein glückliches, gesundes Neues Jahr, in dem es hoffentlich wieder möglich sein wird, unbeschwert mit Freunden zu feiern, Kultur und Sport zu genießen oder zu verreisen. Die Stadtverwaltung wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihr Bestes tun, um bei anstehenden Problemen zu helfen.

Das neue Jahr hält große Herausforderungen für uns bereit. Der Stadtrat hat mit dem Beschluss des Haushalts 2021 kurz vor Weihnachten den Weg für wichtige Investitionen bereitet. Ob die Sanierung des 50m-Beckens im Freibad, damit es wieder geöffnet werden kann, oder die Sanierung des Kindergartens „Werraspatzen“, Vieles wird auf den Weg gebracht und fertiggestellt. So auch die Stadtmauer, bei der das letzte Teilstück saniert und gesichert wird. Damit wird auch der Mauerkronenweg auf der Stadtmauer möglich.

Für die Zukunft und die Arbeitsplätze werden wir auch sorgen. Das Industrie- und Gewerbegebiet N/O wird weiter erschlossen. Nach den Vorarbeiten zum Gewerbegebiet unter den Bürgermeistern Steffen Harzer und Holger Obst ist es nun an der

ausgefallenen Mitgliederversammlungen und Treffen, die ins Wasser gefallene Kirmes und nicht zuletzt die schweren Herzens abgesagte Weihnachtsfeier für die Seniorinnen und Senioren von Birkenfeld brachten Enttäuschung, mussten wir aber leider so hinnehmen. Wir wären nicht Birkenfeld, würden wir den Kopf in den Sand stecken.

Wir danken unseren Vereinsmitgliedern, den Freunden und

Zeit, einen weiteren Abschnitt fertigzustellen und neue Firmen anzusiedeln.

Wir gemeinsam wollen unsere Stadt entwickeln. Ich lade Sie dazu ein, denn auch die Landesgartenschau 2028, für die wir uns beworben haben, erfordert viel Kraft und Kreativität, wenn wir diese Bewerbung für uns erfolgreich meistern wollen. Dazu brauchen wir Sie alle.

Die Corona Pandemie sollten wir nicht vergessen. Sie wird uns noch eine Weile beschäftigen. Das Hildburghäuser Impfzentrum soll im Februar eröffnet werden. Dafür steht unser barrierefreies Stadttheater zur Verfügung. Ich wünsche mir, dass die Beschäftigten im medizinischen Bereich und in den Pflegeheimen sowie die zur Risikogruppe Gehörenden möglichst bald geimpft werden können! Hoffentlich gelingt es, dass Virus erfolgreich zu bekämpfen und schnell wieder zu unserem gewohnten Leben zurückkehren können.

Bis dahin verbleibe ich mit besten Grüßen und den Wünschen für ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Ihr Tilo Kummer
Bürgermeister
Stadt Hildburghausen

Pferde helfen Kindern

Hildburghausen. Tiergestützte Kompensationstherapie - eines der Angebote in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie in den Helios Fachkliniken Hildburghausen. Es wendet sich hauptsächlich an Kinder und Jugendliche mit Angst- und Essstörungen, Depressionen, Bindungsaffälligkeiten oder Störungen des Sozialverhaltens und der Emotionen.

Das Besondere an der Therapie mit Pferden ist die Möglichkeit, dass belastete Kinder und Jugendliche intensive und positive Beziehungserfahrungen machen und nicht selten eine Stärkung ihres Selbstwertgefühls angeben. „Pferde nehmen alle Emotionen auf, spiegeln unser Befinden und geben ein Gefühl zurück, dass die Kinder und Jugendlichen wertvoll und liebenswert sind sowie ein Recht darauf haben, gemocht zu werden“, so Jana Albertus, Leitende Therapeutin in der Klinik und Initiatorin der Tiergestützten Kompensationstherapie. Die Kinder lernen hierbei, die eigene Körpersprache zu beachten, auf ihr Bauchgefühl zu hören und sich etwas mehr zuzutrauen. Die Arbeit mit Pferden bringt eine Reihe positiver Nebeneffekte mit sich. So lernen sich die Kinder und Jugendlichen in den Therapiestunden besser kennen und bauen eine Beziehung zu den Pferden und umgekehrt auf. Sie übernehmen für das Pferd Verantwortung. Die Therapeutin kann ihre jungen Patienten hierbei intensiv beobachten und mit ihnen gezielt kommunizieren. Seit 2016 bietet Jana Albertus einmal wöchentlich diese Therapie auf ihrem Hof an - sehr zur Freude der Kinder und Jugendlichen, aber auch der Mitarbeiter der Klinik, die die Therapieeinheiten unterstützen.

Pony Frieda zur Mitarbeiterin des Jahres gekürt

Die älteste vierbeinige Kollegin in der tiergestützten Kompensationstherapie heißt Frieda, ein Zwergpony – geboren am 20. Mai 1995 und 85 cm groß. Frieda hat ihren ganz eigenen Kopf und echte Führungsqualitäten, die sie gerne auch mit kleinen wie großen Patienten ausführlich diskutiert.

Besonders gut kommen dann immer Freundschaftsangebote der Kinder und Jugendlichen in



Die älteste vierbeinige Kollegin in der tiergestützten Kompensationstherapie: Zwergpony Frieda. Sie hat ihren ganz eigenen Kopf und echte Führungsqualitäten, die sie gerne auch mit kleinen wie großen Patienten ausführlich diskutiert.
Foto: Helios

Form von Möhren, Äpfeln, Brotscheiben bei ihr an. Dankbar zeigt sie sich auch stets für Streicheleinheiten, Geduld und Umsicht beim Putzen. Außerdem besitzt sie ein Faible für schicke Frisuren, die ihr kreative Kids zaubern. Oft bringt sie alle zum Staunen und Lachen, wenn sie mitten in der Therapiestunde selbstbewusst den Ausgang des Reitplatzes sucht und sich auf der Wiese etwas Rückzug und Pausenzeit gönnt. Von Selbstfürsorge und Entspannung hält sie äußerst viel. Sowohl die Kinder als auch das Behandlungsteam können Wesentliches von der fuchsfarbenen, betagten Ponydame lernen – deshalb wurde ihr der Titel „Mitarbeiterin des Jahres 2020“ verliehen.

Aber nicht nur Frieda gelingt es, Kindern und Jugendlichen nahe zu kommen und ein gutes Gefühl zu vermitteln. Ihre beiden Pferdekollegen Peanut, eine 16jährige American Quarter Horse-Stute und der elegante Dressurwallach Herbstfunke, ein 18jähriger Trakehner, sind ganz wichtige Stützen in der Therapie. Peanut versucht immer dem Kind Sicherheit und Klarheit zu vermitteln. Oft gibt sie gerade ängstlichen Kindern die Sicherheit durch ihre ruhige, sanfte, fast mütterliche Art und lädt Kinder förmlich dazu ein, die Angst loszulassen und entspannt durchzuatmen. Herbstfunke, der selbst sehr ehrgeizig, äußerst feinfühlig und intelligent ist, zeigt den Kindern und Jugendlichen gern, wie man Nähe und Zuwendung einfordern kann und Grenzen anzeigt, nicht einfach duldet, wenn man etwa zu viel Druck im Alltag spürt, zu hohe Erwartungen Spannungen in uns auslösen. Trotz seiner beeindruckenden Größe suchen Kinder und Mitarbeiter oft seine Nähe, lehnen sich an ihn an, nehmen seine Stärke und Gelassenheit auf. „Für mich ist es immer wieder ein besonderer Moment, wenn die Patienten und Mitarbeiter mit einem zufriedenen Lächeln und einem entspannten Gang den Hof nach der Therapie verlassen, die Kids fünfmal „Bis bald!“ zu den Pferden sagen und sich rückversichern, auch wirklich beim nächsten Mal wieder dabei sein zu dürfen. Ich vergesse nie, mich nach dem Therapietag bei meinen vierbeinigen Kollegen zu bedanken, denn sie machen eine tolle Arbeit und zeigen mir, dass sie es auch gerne tun“, so Jana Albertus.



Besondere *Geschenkkideen*

finden Sie bei uns im Laden

Erlesenes

Neben den redaktionellen Räumen der „Südthüringer Rundschau“ finden Sie bei uns in der Unteren Marktstr. 17 (ehem. Neidhardt) erlesene Produkte zum Verschenken oder selbst verwöhnen.

Pralinen aus der „Iauenstein Confiserie“

erlesene *Spirituosen* aus der „Manufactur Weigand“ und der „Destillerie Iantenhammer“

Kräutermischungen und *Tee's* aus Hildburghausen

Erlesene Weine vom 'Weingut „Bad Sulza“, „Bärenhof“ und „Wagner“

selbstgemachte *Marmalade* von „echt Heike“ aus Sonneberg

Kaffee von der „COROMA Kaffee-manufaktur“ aus Sonnefeld



Wir akzeptieren den **Geschenkgutschein** des **Hildburghäuser Werberings.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

98646 Hildburghausen, Untere Marktstraße 17

Öffnungszeiten: Montag 9 - 17 Uhr, Dienstag 9 - 16 Uhr, Mittwoch 9 - 16 Uhr, Donnerstag 9 - 17 Uhr, Freitag 9 - 12 Uhr



- Jetzt **Dachkonfigurator** benutzen
- Bequem von zu Hause bestellen
- **5% Rabatt** auf die gesamte Bestellung erhalten

METALLDÄCHER UND ZUBEHÖR
AUS EIGENER PRODUKTION



dachbleche24.de
☎ 0 36 85 / 40 91 40

Ihr Produzent...!

Westenfelder Landfrauen sagen Danke



Der Westenfelder Landfrauenortsverein - ein kleiner Verein mit großer Vision, viel Frauenpower, kreativen Ideen, Durchhaltevermögen und fleißigen Landmännern fürs Grobe (nicht alle Vereinsmitglieder sind auf dem Foto). Foto: Karlheinz Krause

Westenfeld. Wir alle leben 2020 in einer schwierigen Zeit mit wenig Begegnung und großem Abstand. Auch der Landfrauenortsverein Westenfeld musste kreative Ideen entwickeln, um seine Angebote dieser Situation und den neuen Erfordernissen anzupassen. Für die Arbeit wurden die Landfrauen 2020 für verschiedene Preise deutschland- sowie thüringenweit nominiert und viele Menschen stimmten für sie ab.

Nun möchte sich der Verein für die große Unterstützung und die vielen Stimmen bedanken.

Besonders aufregend war für die Landfrauen der Erntekronenwettbewerb des Thüringer Landfrauenverbandes e.V.. Ihre Erntekrone kürte nicht nur eine Jury zum Sieger, sondern sie konnten auch durch Eure Stimmen den Publikumssieg holen. Sie hatten nicht gedacht, dass die Beteiligung an einem Erntekronenwettbewerb so anstrengend sein kann. Erst das Holen des Getreides bei glühender

Hitze (manchmal war der Mäh-drescher auch schneller), dann das zeitaufwendige Binden und schließlich der Abtransport nach Erfurt unter strengsten Sicherheitsmaßnahmen und sehr gemäßigtem Tempo auf der Autobahn, immer die Frage im Hinterkopf: Wird die Krone auch heil ankommen?

Unerwartet erreichte die Westenfelder Erntekrone den ersten Platz und die Landfrauen konnten die Erntekrone in der Staatskanzlei Bodo Ramelow übergeben. Parallel hierzu fand das Voting für den Publikumsieger statt, spannend wie ein Krimi, ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit einer anderen Krone, der ständige Blick auf die Punkteliste, werden sie es schaffen? Die Landfrauen haben es geschafft dank Eurer Unterstützung.

Im Dezember nun erfolgte die Abstimmung zum Thüringer/in des Jahres. Hierfür ging die Vereinschefin Sibylle Fender-Tschenisch als Thüringerin des Monats April 2020 ins Rennen, denn die Landfrauen

waren auch während der akuten Corona-Zeit sehr aktiv und suchten nach alternativen Angeboten. Dank Euch holten sie den 3. Platz und sind wahnsinnig glücklich darüber. Damit hatten alle nicht gerechnet, denn hinter einigen Nominierungen standen große Vereine und Institutionen. Doch die Westenfelder Landfrauen setzten als kleiner Verein alles in Bewegung, zeigten vollen Einsatz, spannten auch ihre Landmänner ein und holten sogar Stimmen aus Nigeria.

Doch nun die berechtigte Frage: Wofür wird das Preisgeld verwendet?

Der Verein übernahm im letzten Jahr eine ehemalige Grundschule mit großer Mehrzweckhalle (MZH), um eine generationsübergreifende Begegnungsstätte mit vielfältigen Angeboten aufzubauen.

Nun verhält sich die Westenfelder MZH wie eine in die Jahre gekommene „Diva“. Mit der „kosmetischen Verschönerung der Diva“ kennen sich die Landfrauen gut aus, doch das Innenleben macht ihnen zu schaffen, in ihrem Fall sind es die Nachtspeicheröfen aus einem anderen Jahrhundert. Nicht nur, dass diese viel „schlucken“, sondern die Landfrauen wissen nie, ob und welcher anspringt. Deshalb freuen sie sich sehr über jedes Preisgeld, das sie für die Reparatur der Nachtspeicheröfen dringend benötigen. Wenn den Landfrauen in Zukunft wieder einmal die Frage gestellt werden sollte: „Ist es denn wenigstens auch warm in der Halle?“, dann können sie hoffentlich mit einem kräftigen „ja“ antworten. Vielleicht überzeugt Ihr Euch irgendwann mal selbst davon.

Doch nur mit Voten gaben sich die Landfrauen nicht zufrieden. Sie erinnerten sich an die gemeinsamen Vorbereitungsabende, den Westenfelder Adventszauber, die wunderschön geschmückte „Diva“ und den sehr gut besuchten „Hallen-Weihnachtsmarkt“ mit stimmungsvoller weihnachtlicher Atmosphäre im letzten Jahr. 2020 ist alles anders, auch hierfür hatten sie eine Idee und kurzerhand wurden ihre Wohnzimmer und Küchen zu „Wichtelinnenwerkstätten“ umfunktioniert. Für die Landmänner brachen harte Zeiten an, denn die Küchen blieben ab und zu kalt und manchmal mussten sie sogar ihren Landfrauen zur Hand gehen. Sie haben entworfen, gebacken, gebastelt, gewerkelt, genäht, gestrickt und gehäkelt was das Zeug hielt und manch einer „Wichteline“ glühten öfter mal die Finger. Dann war es endlich soweit, der Weihnachtsbasar sollte starten, doch im Landkreis kam der Lockdown. Die Landfrauen mussten in Windeseile umdenken und heraus kam ein „Weihnachtsbasar mit Bestellsystem“. Es hat gut funktioniert und der gesamte Erlös fließt natürlich in die Halle und in unsere Landkids-Projekte.

Unter dem Motto „Landfrauen zeigen Flagge!“ machen die Landfrauen natürlich auch in diesem Jahr weiter, doch keine Angst, mit dem Abstimmen ist erst einmal Schluss. Auch die stärksten Landfrauen und eine „Diva“ brauchen ab und zu etwas Entspannung.

Der Landfrauenortsverein Westenfeld möchte sich bei all den Menschen bedanken, die durch ihre Stimme die ehrenamtliche Arbeit unterstützen und somit zum Erhalt der Halle beitragen.

Vielen, vielen Dank und das Wichtigste: Bleibt alle schön gesund und ein glückliches neues Jahr 2021.

Aus der Region – für die Region.

Königsberger Klopse

Unser Rezept der Woche

- Zutaten für 6 Portionen:**
 - 1 Zwiebel
 - 500 g gemischtes Hackfleisch
 - 1 Ei
 - Salz, Pfeffer
 - 1 EL getrocknete Petersilie
- 2 l Gemüsebouillon
 - 2 TL Senf
 - 1 EL Paniermehl
 - 1 EL Butter
 - 1 EL Mehl
 - 1 Becher Schmand

1 Eigelb
Milch

Zubereitung:

1. Das Hackfleisch und die Zwiebeln fein gewürfelt in eine Schüssel geben. Das Ei, Gewürze und Senf zugeben und das Paniermehl darunter mengen.
2. Die Bullion aufkochen, Salz zugeben. Die Hackmasse zu Klößchen formen und in der leicht kochenden Brühe garen.
3. Schwimmende Klöße herausnehmen und in der Pfanne leicht anbräunen, das Mehl unterrühren. 0,75 l von der Fleischbrühe mit dem Schneebesen unterrühren. Wenn die Soße eine cremige Konsistenz erreicht hat, ist genug Brühe darin. Den Schmand zugeben und das Eigelb mit etwas Milch einrühren, abschmecken.



Königsberger Klopse. Foto: Netto

FLEISCHEREI
98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201
Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.
Verkauf ♦ Partyservice ♦ Imbiss
Das Angebot ist gültig vom 11.01. bis 16.01.2021

Kotelett, 100 g, 0,75 EUR
Gehacktes, halb + halb, gewürzt, 100 g, 0,59 EUR
Fleischwurst, 100 g, 1,25 EUR
Frühstücksfleisch, in der Dose, 400 g 3,90 EUR
Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.
Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.
Telefon: (0 36 85) 70 96 97
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr



AGRAR GmbH Streufdorf
Steinfelder Straße 2
Telefon: (03 68 75) 6 19 19
Der Metzgermeister empfiehlt:
Angebot vom 05.01. bis 09.01.2021
• **grobe Leberwurst**, 100 g, **0,80 €**
• **Teewurst**, 100 g, **0,77 €**
• **Sauerbraten**, 100 g, **0,93 €**
• **Schinkeneisbein**, 100 g, **0,46 €**
Ab Dienstag wieder **frisches Wellfleisch** in unseren Verkaufsstellen, solange der Vorrat reicht!
Auf Grund der aktuellen Situation findet **KEIN** Straßenverkauf von **Rostbratwürsten** statt.

**Fleischerei M. Sauerbrey**

Angebot vom 12.01. bis 16.01.
Bockwurst, 100 g, 0,89 €
Kasseler Rippchen, 100 g, 0,49 €
Knacker, 100 g, 1,09 €
Schnitzelfleisch, 100 g, 0,79 €
Solange der Vorrat reicht!
Öffnungszeiten:
Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.00 Uhr
Schloßstr. 1 • Weitersroda
☎ 03685 / 40 55 770

Guten Appetit!
Landmetzgerei & Partyservice
Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23
➤ **Qualität direkt vom Erzeuger** ◀
• **kontrollierte Produktion** •

ANGEBOT DER WOCHE
(Angebot gültig vom 12.01. bis 16.01. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)
Schweinekopf, 100 g, 0,35 €
Schweinebauch, 100 g, 0,55 €
Mordadella, 100 g, 1,25 €
Mittwochs-Kracher (Nur in der Verkaufsstelle)
Schweinegehacktes, 100 g, 0,60 €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Di., Mi., Fr.: 8-16 Uhr • Do. 8-12 Uhr • Sa.: 7-10.30 Uhr

Fortsetzung von Seite 1

Rezepte auf ihr Smartphone laden und in einer Apotheke einlösen. Die dazu nötige App soll im Laufe des Jahres 2021 zur Verfügung stehen.

Neuregelung zur Heilmittelverordnung

Verordnet ein Arzt Krankengymnastik oder Logopädie, müssen Patienten seit 1. Januar 2021 die Behandlung nicht mehr innerhalb von 14 Tagen beim Therapeuten beginnen, sondern können diese noch bis zu 28 Tage nach Verordnungsdatum starten.

Pflege von Schwerkranken

Das bereits Ende Oktober 2020 größtenteils in Kraft getretene Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetz (IPReG) hat das Ziel, die Betreuung von Intensivpflegepatienten – vor allem zu Hause – zu verbessern. Neben einem neuen Leistungsanspruch auf außerklinische Intensivpflege sieht das Gesetz zum Beispiel vor, dass die Medizinischen Dienste der Krankenkassen mit Begutachtungen vor Ort jährlich prüfen, ob die medizinische und pflegerische Versorgung sichergestellt ist. Intensivpflegebedürftige, die in stationären Einrichtungen untergebracht sind, müssen künftig die bisher teils sehr hohen Eigenanteile nicht mehr zahlen.

Neue Regeln für das Pfändungsschutz-Konto (P-Konto)

Das Pfändungsschutz-Konto (P-Konto) bietet Schuldnern die Möglichkeit, trotz Kontopfändung wichtige Buchungen wie Miete und Versicherungsbeiträge weiter auszuführen. Der unpfändbare Teil der Einkünfte (Pfändungsfreigrenze) liegt bisher bei 1.178,59 Euro pro Monat. Künftig ändert sich die Grenze jährlich zum 1. Juli. Bisher erfolgte die Anpassung alle zwei Jahre. Künftig kann nicht verbrauchtes pfändungsfreies Guthaben bis zu drei Mo-

nate übertragen werden. Erst wenn es auch im vierten Monat nicht verbraucht ist, steht der Betrag dem Gläubiger zu. Es wird ein Pfändungsschutz für Gemeinschaftskonten eingeführt und es wird leichter, Gründe für die Erhöhung der Pfändungsfreigrenze nachzuweisen.

Weniger Garantien für Lebensversicherung

Beim Marktführer Allianz bekommen Sie ab 2021 nur noch Lebensversicherungsverträge mit einer Garantie für 60 bis 90 Prozent der Beitragssumme. Auch Ergo prüft, nur noch Verträge mit geringeren Garantien anzubieten. Läuft es schlecht mit der Überschussbeteiligung, bekommen Kunden am Ende der Laufzeit weniger ausgezahlt als sie eingezahlt haben. Erhalten sie satte Überschüsse, bekommen sie mehr heraus.

Gebühren für Personalausweis steigen um 30 Prozent

Wer in diesem Jahr einen neuen Personalausweis beantragt und über 24 Jahre alt ist, muss gut 8 Euro mehr bezahlen als vorher. Der Ausweis kostet 37 Euro (bisher 28,80 Euro) - das sind fast 30 Prozent mehr. Personen, die jünger als 24 Jahre sind, bezahlen weiter 22,80 Euro. Alle alten Personalausweise behalten ihre Gültigkeit bis zu ihrem Ablaufdatum. Ein vorzeitiger Umtausch ist jederzeit möglich. Auf dem Chip von Personalausweisen, die ab 1. August 2021 ausgestellt werden, sind zwei Fingerabdrücke gespeichert.

Fotografierverbot für den Intimbereich

Das heimliche Fotografieren unter den Rock, auch Upskirting genannt, sowie ins Dekolleté ist ab Januar strafbar. Neben dem Fotografierverbot für den Intimbereich hat der Bundestag eine weitere Änderung beschlossen: Wer unbefugt Fotos macht, die eine verstorbene Person „in grob anstößiger Weise zur Schau“ stellen, begeht eine Straftat.

Das ermöglicht es, gegen Gaffer vorzugehen, die Fotos von Unfallopfern machen und in sozialen Netzwerken verbreiten. Bei beiden neuen Straftatbeständen können Gerichte bis zu zwei Jahren Haft oder eine Geldstrafe verhängen.

Rauchmelder jetzt in allen Wohnungen Pflicht

Seit dem 1. Januar 2021 sind alle Übergangsfristen zur Installation von Rauchmeldern abgelaufen, auch für Altbauten. In jedem Schlafräum und in Fluren, die als Fluchtweg dienen können, muss also je ein Rauchmelder installiert sein.

Mindestlohn steigt 2021 zweimal

Der gesetzliche Mindestlohn steigt zum 1. Januar 2021 von bisher 9,35 Euro auf 9,50 Euro brutto pro Stunde. Am 1. Juli gibt es eine weitere Erhöhung auf 9,60 Euro. In einigen Branchen gelten höhere Mindestlöhne, die teilweise ebenfalls steigen. Auszubildende, Pflichtpraktikanten und Ehrenamtliche haben weiterhin keinen Anspruch auf den Mindestlohn.

Masernimpfung nachweisen

Schon seit März 2020 müssen Eltern nachweisen, dass Kinder, die neu in eine Kita oder Schule aufgenommen werden, gegen Masern geimpft sind oder die Erkrankung bereits durchgemacht haben. Sind die Kinder bereits in Kita oder Schule, müssen die Eltern den Nachweis über die Masernimpfung bis zum 31. Juli 2021 erbringen. Gleiches gilt auch für Personen, die in Kitas, Schulen, Flüchtlingsunterkünften oder im Gesundheitswesen arbeiten sowie für Tagesmütter – wenn sie nach 1970 geboren wurden: Sie müssen ebenfalls bis spätestens Juli 2021 einen Impfschutz oder eine Masernerkrankung nachweisen.

Ultraschall bei Schwangeren eingeschränkt

Seit dem 1. Januar 2021 dürfen Frauenärzte für Schwangere

keine 3D- oder 4D-Ultraschalluntersuchungen mehr anbieten, nur um den Eltern Bilder oder Filme ihres Ungeborenen zu zeigen. Erlaubt sind solche Untersuchungen nur noch, wenn sie medizinisch notwendig sind. Die drei im Rahmen der gesetzlichen Schwangerschaftsvorsorge vorgesehenen und von den Krankenkassen bezahlten 2D-Ultraschalluntersuchungen gibt es weiterhin.

Tätowierungen nur noch beim Arzt entfernen

Ab Januar 2021 dürfen nur noch Ärzte Tattoos und Permanent-Make-ups per Laser entfernen. Tattoo- oder Kosmetikstudios dürfen diesen Job fortan nicht mehr übernehmen.

Aus für alte Kaminöfen

Seit 1. Januar 2021 dürfen vor 1995 eingebaute Kaminöfen nur noch betrieben werden, wenn sie mit einem Feinstaubfilter nachgerüstet wurden. Öfen, die zwischen 1. Januar 1995 und 21. März 2010 eingebaut wurden, müssen bis Ende 2024 nachgerüstet oder ausgetauscht werden. Die Regeln gelten aber nicht für alle alten Kamine. Ausgenommen sind zum Beispiel Öfen, die vor 1950 errichtet wurden oder alleine für die Wärme in einem Haus oder einer Wohnung sorgen. Auch offene Kamine sind nicht betroffen.

Einwegplastik verboten

Nicht mehr verkauft werden dürfen ab 3. Juli 2021 Wattestäbchen, Besteck, Teller, Trinkhalme, Rührstäbchen und Luftballonstäbe aus Kunststoff sowie To-go-Getränkebecher, Fast-Food-Verpackungen und Wegwerf-Essenbehälter aus Styropor. Damit setzt die Bundesregierung ein Verbot in Deutschland um, das in der gesamten Europäischen Union (EU) gilt. Die Herstellung von Einwegplastik ist dann EU-weit verboten. Verstöße gegen das Verbot sind eine Ordnungswidrigkeit und können mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 Euro geahndet werden.

Spendenaufruf der SHG erbrachte ein fantastisches Ergebnis der Hilfsbereitschaft

Themar. Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit und nach Krebs und mit chron. Magen- und Darmkrankheiten, Landkreis Hildburghausen“ startete 14 Tage im Dezember 2020 einen Spendenaufruf, da die Folgen von Corona den Rückgang dringend benötigter Spenden bedeutet.

Seit der Gründungsveranstaltung unserer SHG im Dezember 2010 sammeln wir Spenden für den guten Zweck. So sammelten wir Spenden für eine Stufe für die Kirche in Themar, für den Theaterverein Hildburghausen, für den Kinderchor der Hildburghäuser Stadtkantorei, für die Singtaler Philharmonie, für die Brandopfer St. Kilian, für die Tafel Hildburghausen, für das Kinderhospiz Tambach-Dietharz, für das Ronald Mc Donald Haus Jena und für die Betreuungskosten unserer SHG.

Im Frühjahr diesen Jahres öffneten wir unsere Sammelbüchse für 2020 und überwiesen jeweils 104 Euro für

1. Eigenanteil Kühlauto für die Tafel Hildburghausen (ein Aufruf dafür erbrachte viele private Spenden),
2. für das Kinderhospiz Tambach-Dietharz,
3. für das Ronald Mc Donald Haus Jena.

Unser Spendenaufruf in 14 Tagen ergab ein sensationelles Ergebnis von 960 Euro. Hinzu kamen Spenden aus der Büchse von unseren Treffen im August, September und Oktober 2020.

Die Spenden der 3 Treffen im Frühjahr, der Spendenaufruf und 100 Euro, die wir zum Neujahrskonzert der Singtaler sammeln haben, ergibt eine Gesamtspendensumme für dieses Jahr in Höhe von 2.012 Euro. Die Spenden wurden wie folgt überwiesen:

1. 504 Euro für den Eigenanteil für das Kühlauto für die Tafel Hildburghausen,
2. 504 Euro für todkranke Kin-

der im Kinderhospiz Tambach-Dietharz,- 3. für schwer- und todkranke Kinder im Ronald Mc Donald Haus Jena,
- 4. 400 Euro für die Betreuungsarbeit unserer SHG und
- 5. 100 Euro für die Singtaler Philharmonie.

Wir bedanken uns bei allen Menschen mit und nach Krebs und mit chron. Magen- und Darmkrankheiten, deren Angehörige, Angehörige von verstorbenen Betroffenen, bei Helfern und Interessierten unserer SHG.

Auch für 2021 wollen wir unsere Spendenaktion weiterführen. Unsere große dicke Büchse für 2021 steht bereit und die ersten Spenden wurden uns schon angekündigt.

Übrigens: In den 10 Jahren des Bestehens unserer SHG haben wir 12.843 Euro Spenden gesammelt.

Allen, die sich an dieser Spendenaktion beteiligt haben, nochmals unseren herzlichen Dank.

Klaus-Dieter Herber, Geschäftsführer vom Kinderhospiz Mitteldeutschland schrieb uns: „Für mich gehören Sie zu den Besten“.

Steffie Uecker, Leitung Ronald Mc Donald Haus Jena, schrieb uns: „Wir schaffen unsere Ziele nur mit der Unterstützung vieler lieber Menschen – und Sie gehören dazu. Begleiten Sie uns auch 2021“.

Diana Gütter, Leiterin der Tafel Hildburghausen bedankt sich bei uns als treue Tafelpaten, die schon viele Jahre finanziell helfen.

DEINE SPENDE KOMMT AN. DANKE FÜR DEINE WERTVOLLE HILFE.

Albert Schweitzer: „Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinaus gibt, geht nicht verloren.“

Wir sind weiter für Euch da!

Eure und Ihre Vorstandsmitglieder Marlies Hehne, Christa Jäger, Carmen Köhler, Tel. 036873/21245; 036873/60918 oder 036873/21490.

Masken ohne Ende

Mit den Coupons Ihrer Krankenkasse geht's bei uns ruck-zuck!

Und einen Einkaufsgutschein* über 2,00 Euro erhalten Sie gratis dazu!

Die Masken sollen dazu beitragen, das Infektionsrisiko durch das Corona-Virus zu verringern:

Menschen ab 60 Jahren oder Risikopatienten erhalten zweimal 6 Masken in den easyApotheken Lauterer Höhe und Rödentel sowie in der Marktapotheke Themar.

Bringen Sie zur Abholung bitte Ihre Krankenkassencoupons mit.

Wir bringen Masken zu Ihnen nach Eisfeld und Schalkau! Große Lieferaktion am 8. Januar 2021!

- Edeka Büto in Eisfeld (Am Weimbach 1) von 10.00 bis 12.00 Uhr
- NORMA in Schalkau (Eisfelder Str. 32) von 12.30 bis 14.30 Uhr

* Der Einkaufsgutschein kann nur beim Kauf von nicht rezeptpflichtigen Artikeln (außer Bücher) in den easyApotheken Lauterer Höhe und Rödentel sowie in der Marktapotheke Themar eingelöst werden. Der Mindesteinkaufswert beträgt 20,00 Euro. Eine Barauszahlung des Gutscheinbetrages und eine Auszahlung von Restbeträgen ist nicht möglich. Nicht kombinierbar mit anderen Coupons oder Aktionen. Nicht kombinierbar mit Produkten aus der Monatswerbung. Pro Person und Einkauf ist ein Gutschein einlösbar. Gültig bis 31.03.2021.



Wir schenken Ihnen 2 Euro für Ihren Einkauf*



MARKT APOTHEKE THEMAR

Ernst-Thälmann-Straße 13 • Tel.: 036873 / 69990
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 8 bis 18 Uhr • Sa.: 9 bis 12 Uhr



easy Apotheke Lauterer Höhe

Niorter Straße 3B • Tel.: 09561 / 705880
Öffnungszeiten: Montag bis Sa.: 8 bis 20 Uhr



easy Apotheke Rödentel

Oeslauer Straße 79 • Tel.: 09563 / 752910
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 8 bis 19 Uhr • Sa.: 8 bis 17 Uhr

AUSLEGESTATIONEN	
der	
Südthüringer Rundschau	
Adelhausen	Steiner Fleischerei; Profi Schmitt
Bad Colberg	Touristinformation
Bedheim	Dorfladen
Beinerstadt	Bushaltestelle
Biberschlaf	Fleischer Grimm
Bockstadt	Bushaltestelle
Brattendorf	Edeka Geuß + Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle
Breitenbach	Lenz Haarstudio
Bürden	Bushaltestelle
Crock	Plötsch Fleischerei; Muhe Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH
Einöd	Countryscheune
Einsiedel	Kreuzel Fleischerei
Eisfeld	Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Friseursalon Haarschneiderei; Schneider Bäckerei; Edeka; Braun Bäckerei; AVIA Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Haarmonie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus; Automobil-Center; Thommy's Zooladen;
Eishausen	Igros / Agrar GmbH
Erlau	Pits Floristik; Salzmann Bäckerei; Grüne Erle; Avemark Blumenladen
Gehardtsgereth	privat
Gellershausen	Dorfladen
Gethles	Frühau
Gießübel	Fleischerei Brückner
Gleichenberg	Landmetzgerei Gleichenberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt; Gärtnerei Eyring;
Gompertshausen	Gemeindehaus
Harras	Gaststätte „Grüner Baum“
Heldburg	Tankstelle; Batzner; tegut
Hellingen	Gemeinschaftshaus
Hessberg	Enzi; Katzy
Heubach	Apotheke Heubach; Eisdiele;
Hildburghausen	Norma; Edeka; Möbelpiraten; NKD; Fairteilladen, Eishäuser Str. 19; REWE Stadtmitte; REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil; Helios - Cafeteria; Fleischerei Schröder; Friseur am Markt; Schloßparkpassage: Durchgang + Apotheke; Regiomed; Bäckerei Beiersdorfer; Blumenladen Werner; Schloßparkpassage Tattoost. ;
Hinternah	Fiedler Bäckerei; Tankstelle
Hinterrod	Am Steigerturm
Hirschbach	Café Orban
Käblitz	Gaststätte

Das Dörfchen Massenhausen

Eine Betrachtung zum Jahresbeginn



Teilsicht Massenhausen mit Blick auf einen Neubau. Foto: Is

Straufhain/Massenhausen (Is). Der Lockdown in unserem Landkreis lässt Zeit zum Stöbern in Chroniken und Aufzeichnungen, mit einem Blick auf Daten oder Begebenheiten, auf Geografisches oder Kommunalpolitisches, auf Vergangenes und Gegenwärtiges.

So fiel beim Stöbern der Blick auf den kleinen Ort Massenhausen. Erstmals urkundlich vor 825 Jahren erwähnt, hätte die ehemals kleinste Gemeinde Deutschlands (zumindest zur Wendezeit), nur einen Steinwurf von der Landesgrenze zu Bayern entfernt, beinahe das gleiche Schicksal ereilt wie Leitenhausen (1972), Billmuthhausen (1978) und Erlebach (1982). Denn alle drei Dörfer wurden dem Erdboden gleichgemacht, lediglich die Friedhöfe von Billmuthhausen und Leitenhausen ließ man nach Protesten bestehen.

Auch in Massenhausen sei seit 1961 nur noch abgerissen worden, heißt es in der Festschrift zur 800-Jahrfeier des Ortes, darunter Gutshof und Gestüt. Ein Gehöft wurde sogar erst 1989 Opfer der Abrissstrategie. Die Rettung für Massenhausen kam im gleichen Jahr mit dem Fall der Mauer bzw. dem Fall der Grenzzäune und der damit einhergehenden politischen Wende. Und bereits im Juni 1995 feierte Massenhausen sein Ortsjubiläum mit vielen Gästen und einem tollen dreitägigen Festprogramm. Gelegenheit, 25 Jahre später ein wenig in der Festschrift zu blättern bzw. an die Geschichte von Massenhausen zu erinnern.

Die Geschichte von Massenhausen ist auf das engste mit der des Rittergutes und des ehemaligen Gestüts verbunden. Denn die Ersterwähnung von Massenhausen vor 825 Jahren geht nicht, wie bei vielen Orten in unserem Kreis der Fall, auf eine Schenkungsurkunde an das Kloster Fulda zurück, sondern auf die Erwähnung eines Rittergeschlechts von Massenhausen, dessen Ritter gewaltsam Klostergüter von Veilsdorf an sich gerissen haben sollen. Das sei aus einer Papsturkunde von 1195 hervorgegangen, ausgestellt vom Bischof Coelestin III. von Würzburg, in der Wiedergutmachung gefordert wird. Der Name soll dabei auf ein adliges Geschlecht und einen „Arnold von Massenhausen“ zurückgehen.

Die Geschichte dieses Rittergutes, später herzogliches Gut bzw. ab 1920 zu einem namhaften Gestüt entwickelt, zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Ortsgeschichte. Der neue aus Schlesien stammende

de Rittergutsbesitzer Max von Schalscha-Ehrenfeld galt als der Experte in der Pferdezucht und errichtete am Ortsrand von Massenhausen ein Gestüt, ähnlich dem Gestüt Bockstadt, das er zu einem erfolgreichen Unternehmen ausbaute. 1926 erfolgte eine Abkopplung des Gutes, auf dem Landwirtschaft betrieben wurde, vom eigentlichen Gestüt, das äußerst rentabel arbeitete. Doch die Weltwirtschaftskrise von 1929 hinterließ auch in der Pferdezucht ihre Spuren, sie wurde aber nie aufgegeben.

Unter wechselnden Gutsbesitzern wurde das Gestüt von den letzten Besitzern, der Familie Carl von Butler bis zur vollständigen Enteignung 1952 weitergeführt und später als „Volkseigenes Gestüt (VEG) Bockstadt-Massenhausen“ bis 1963 bewirtschaftet. Der letzte Besitzer des separaten Gutes von 1926 sei bereits 1945 von den sowjetischen Besatzern enteignet, verhaftet und später von deren Geheimpolizei erschossen worden, ist in der Ortsgeschichte nachzulesen. Aus historischer Sicht zu erwähnen wäre noch, dass sich die Grabstätten einstiger Rittergutsbesitzer, Emmeline Jacobi (1828-1900) und der großherzogliche Ökonomiekommissar Max Ortmann (1851-1910), auf dem Friedhof in Massenhausen befinden. Dieser Friedhof existiert übrigens seit 125 Jahren, denn 1895 trat die Gemeinde aus der Friedhofsgemeinschaft mit Adelhausen/Eishausen/Steinfeld aus und errichtete ihren eigenen.

Wenn sich in diesem Jahr der Mauerbau zum 60. Mal jährt, wird sich noch so mancher Einwohner an die Zeit der völligen Abschottung und Isolierung erinnern. Das eiserne Tor, unmittelbar hinter dem Ortsausgang auf der Straße nach Lempertshausen sollte sich für 28 Jahre schließen. Die 1972 erlassene Grenzordnung erschwerte zudem das Leben in diesem abgeriegelten Ort weiter. Verschärfend für das Vorhaben, auch Massenhausen zu schleifen, mag der schwere Grenzwischenfall vom 19.12.1975 dazugekommen sein (Tagespresse vom 15.12.2020) als Werner Weinhold zwei Grenzsoldaten brutal niederschoss.

Schließlich erging im August 1979 eine Information an die Gemeinde Massenhausen, in der vom Rat des Kreises der Bestand der Wohnhäuser (13) mitgeteilt wurde sowie die für den Abriss vorgesehenen Gebäude. Noch im gleichen Jahr und ein Jahr später betraf es jeweils ein Wohnhaus und eine Scheune. 1986 erfolgte die komplette Sprengung des

ehemaligen Gestüts und 1989 ein weiteres bereits erwähntes Gehöft. So wurde systematisch auf eine Liquidierung hingearbeitet.

Wie sich die Zeit von 1949 bis 1989 auf den Ort auswirkte, mögen einige wenige Zahlen der Einwohnerentwicklung verdeutlichen. Gab es genau 100 Jahre vorher in Massenhausen 79 Einwohner, so stieg die Zahl 1949 auf 103. Danach ging es bergab, denn 1964, ein Jahr nach der endgültigen Auslagerung des Gestüts, waren es noch 58 Einwohner und Ende 1989 nur noch 12 Bewohner, wie auch auf einer Schautafel im Ort zu lesen ist. Im Jubiläumsjahr 1995 war die Zahl wieder auf 27 Einwohner gestiegen. Wie Straufhains Bürgermeister Tino Kempf informierte, sind es gegenwärtig 34 Einwohner, davon 18 weibliche. Und nach Auskunft der VG „Heldburger Unterland“ sind laut Statistik unter den 34 Bewohnern drei Kinder zwischen drei und 13 Jahren. Die beiden älteren Kinder gehören zur Familie Anja Schöpke und Michael Jendis, eigentlich zwei Großstädter.

Die Schmuckdesignerin und Künstlerin Anja Schöpke und ihr Mann haben genau dieses Fleckchen Erde für sich entdeckt und durch das als lebenswert empfunden. Überrigens erhielt die Familie 2019 den Baukulturpreis der Initiative Rodachtal (IR) als Anerkennung für außergewöhnliche baukulturelle Leistungen. Sie hatten einen Bauernhof erworben und umgebaut bzw. umgestaltet. Beim Rundgang durch den Ort kann man noch einige andere wunderschöne Gehöfte bzw. Anwesen bewundern. Dass im Ort auch neu gebaut wurde bzw. wird, zeigt sich an verschiedenen Stellen, so z.B. beim Neubau am Ortseingang. Es fühlen sich also auch junge Leute wohl in Massenhausen am Grünen Band. Auch gibt es in Massenhausen wieder Pferde, wenn auch kein Gestüt. Ebenso verfügt der Ort wieder über ein Backhaus, das in den 1990er Jahren über die Gemeinde Straufhain rekonstruiert und saniert wurde.

Massenhausen erreicht man über die Kreisstraße von Eishausen aus oder in Richtung Bad Rodach über Adelhausen und Lempertshausen (Bayern). Von Lempertshausen bis Massenhausen sind es knapp 2 km. Diese Straße wurde übrigens unmittelbar nach der Wende schon 1990 wieder topf instandgesetzt. Eine Wandlung der Erde für sich entdeckt und durch das als lebenswert empfunden. Überrigens erhielt die Familie 2019 den Baukulturpreis der Initiative Rodachtal (IR) als Anerkennung für außergewöhnliche baukulturelle Leistungen. Sie hatten einen Bauernhof erworben und umgebaut bzw. umgestaltet. Beim Rundgang durch den Ort kann man noch einige andere wunderschöne Gehöfte bzw. Anwesen bewundern. Dass im Ort auch neu gebaut wurde bzw. wird, zeigt sich an verschiedenen Stellen, so z.B. beim Neubau am Ortseingang. Es fühlen sich also auch junge Leute wohl in Massenhausen am Grünen Band. Auch gibt es in Massenhausen wieder Pferde, wenn auch kein Gestüt. Ebenso verfügt der Ort wieder über ein Backhaus, das in den 1990er Jahren über die Gemeinde Straufhain rekonstruiert und saniert wurde.

Blinde Zerstörungswut an fremdem Eigentum



Eine mutwillig durchtrennte junge Rebe. Foto: privat

Leserbrief. Das Heldburger Unterland ist nicht gerade als ein Weinanbaugebiet bekannt. Waren es in der Vergangenheit strenge Winter oder ein Frost im Mai, die die Reben schädigten, ist heute nicht mehr die Witterung das Problem. Immerhin lagen die Durchschnittstemperaturen von 19 der vergangenen 20 Jahren über dem langjährigen Mittelwert. Vielmehr scheint die Missgunst einiger weniger das Hauptübel zu sein.

In einem Akt von Zerstörungswut hat sich eine Person Zugang zu einem umzäunten Privatgrundstück in Seidingstadt verschafft und frisch gepflanzte Rebstöcke durchtrennt. Die Ausführung der Tat ist dabei besonders hervorzuheben. Nicht nur wurden die jungen Reben direkt an der Veredlungsstelle durchtrennt, wodurch einige unbrauchbar wurden, es wurde zu diesem Zweck auch der angebrachte Frostschutz aus Reisig entfernt und nach der Tat fein säuberlich wieder drapiert, um die Tat möglichst lange zu verschleiern. Es gehört schon eine gehörige Portion böser Wille und Verschlagenheit dazu, eine solche Tat auch noch verstecken zu wollen. Nur genaues Hinsehen und Untersuchen hat überhaupt zur Entdeckung des Unglücks geführt. Und das auch noch am Heiligabend.

Ob sich die Person überhaupt im Klaren ist, dass es sich bei diesem „Streich“ sogar um eine Straftat handelt? Da das Grundstück eingezäunt ist, handelt es sich um vorsätzlichen Hausfriedensbruch mit mutwilliger Sachbeschädigung, was im Fall eines Urteils sogar eine gehörige Geldstrafe nach sich ziehen würde. Auch die Motivation erschließt sich dem gesunden Menschenverstand nicht ganz, da dem Täter ja keinerlei Vorteil aus der Tat erwächst. Man hat es mit simpler Zerstörung als Ausdruck von Missgunst, Boshaftigkeit sowie charakterlicher als auch geistiger Verkümmern zu tun.

Jedoch möchte ich auch an das Gute im Menschen glauben und gebe dem Täter die Möglichkeit, Wiedergutmachung zu leisten, indem fünf pflanzfertige Reben im Frühjahr an meinem Elternhaus abzugeben sind.

Tobias Maywald (geb. Angermüller) Seidingstadt

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzuveröffentlichen und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

AUSLEGESTATIONEN	
der	
Südthüringer Rundschau	
Leimrieth	Getränke Nagel
Lengfeld	Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt
Linden	Bushaltestelle;
Lindenau	Landgasthof;
Masserberg	Koch GmbH; Laden „Dies & Das“; Rathaus;
Milz	Milzer Floristik; Bäckerei Kühn
Pfersdorf	Büro Agrar Genossenschaft
Poppenhausen	
Reurieth	Fleischer Agrar
Rieth	Gasthaus Beyersdorfer
Römhild	AVIA Tankstelle; Witzmann; LEV; Poststelle Rosel Frank; REWE
Sachsenbrunn	Bäckerei Langguth
Schleusingen	Edeka; REWE; Sagasser; nahkauf; Fratzscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Bäckerei Salzmann, Drei-Ähren-Bäckerei; Schell Tankstelle Suhler Str.; teegut; Imbiss „Genuss pur“; Reifen Wagner
Schnett	Mein Markt
Schönbrunn	tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm
Schweickershausen	Familie Nußmann;
Seidingstadt	Bushaltestelle
Siegritz	Zur grünen Aue; Fliessen Schmittlutz
Simmershausen	Friedrich Autoservice, Grüner Baum
St. Bernhard	
Steinfeld	Spindler Gärtnerei
Stressenhausen	Frisör Hair Style
Streufdorf	Brot-Töpfle; Fleischerei Agrar; Dorfladen „Markt-Eck“;
Themar	Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut; Bahnhofstraße 42; Getränke Markgarfen
Ummerstadt	Initiative Rodachtal e.V.; Bäckerei Dinkel; Rathaus;
Veilsdorf	Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser
Völkershausen	Gemeindehaus
Waffenrod	Geschenke Braun; Kreuzel Fleischerei
Waldau	Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig; Tankstelle; Domhardt (DHL)-Shop
Weitersroda	Fleischer Sauerbrey
Westhausen	Schul-Konsum
Alle Ausgaben der Südthüringer Rundschau finden Sie auch unter	
www.rundschau.info	



Teilsicht, Dorfstraße u. Greta Schöpke mit ihrem Hund. Foto: Is

Feuchte Wände? Nasse Keller?



✓ Kostenlose Beratung

✓ Schnelle Ausführung

✓ 25 Jahre Garantie

✓ Mauerwerksschonende Anwendung

✓ Gesundheitlich unbedenklich

✓ Für jedes Mauerwerk geeignet

**BKM.MANNESMANN AG**
ABDICHTUNGSSYSTEME

Bauabdichtungs GmbH · 98529 Suhl
Tel. 03681/4121083



wird trocken - bleibt trocken

Wenn Wünsche wahr werden...



Das schönste Weihnachtsgeschenk für die ProvinzEnthusiasten 18sind1: die fertiggestellte Machbarkeitsstudie zum familienfreundlichen „Graf von Henneberg-Radweg“. Foto: ProvinzEnthusiasten 18sind1

Schleusingen. Pünktlich zum Weihnachtsfest war das Werk vollbracht und ein wunderbares Geschenk lag unter dem Christbaum der ProvinzEnthusiasten 18sind1. Die Machbarkeitsstudie zum familienfreundlichen „Graf von Henneberg-Radweg“ wurde übergeben. Coronabedingt nur im allerkleinsten Kreis, aber dennoch mit strahlenden Augen auf beiden Seiten.

Seit Anfang Oktober arbeiteten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Planungsbüros HSP aus Suhl intensiv an der Überprüfung der Machbarkeit des besonderen Radwegs zwischen Werra und Rennsteig. Familienfreundlich und qualitativ hochwertig soll er sein, Orte soll er miteinander verbinden und eine Anbindung zur Bahn erhalten. Viele Wünsche wurden von der Bürgerinitiative formuliert. Wünsche, die nach fachlich fundierter Prüfung durchaus machbar sind.

Es geht um mehr als „nur einen Radweg“ und um mehr als ein paar Schilder am Wegesrand. Es geht konkret um einen wichtigen

Baustein zur Entwicklung der Region im Süden Thüringens und die Anbindung darüber hinaus – ein vernetzendes Infrastrukturprojekt mit Rad und Bahn.

Die nun vorliegende Machbarkeitsstudie besteht aus der Untersuchung möglicher Streckenverläufe zwischen Kloster Veßra, Schleusingen und Schmiedefeld sowie deren Bewertung anhand vorgegebener Kriterien. Aus dieser Matrix wurde eine Vorzugsstrecke entwickelt. Deren Umsetzbarkeit – sowohl technisch-baulich als auch unter Berücksichtigung der Umweltverträglichkeit – wurde eingehend geprüft. Maßnahmen für die Umsetzung aller Streckenabschnitte wurden beschrieben. Auf diese Weise konnte auch eine belastbare Kostenschätzung entwickelt werden.

Die ProvinzEnthusiasten 18sind1 halten nun stolz einen Meilenstein für dieses bedeutungsvolle Infrastrukturprojekt für den Süden Thüringens in ihren Händen.

Anfang diesen Jahres wird die Bürgerinitiative erneut mit den politisch Verantwortlichen der

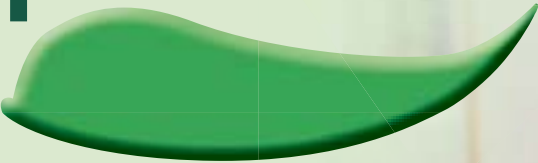
Region ins Gespräch kommen. Schließlich ist diese Machbarkeitsstudie die Basis für die vom Landratsamt Hildburghausen versprochene Beantragung der Routenänderung und Aufnahme ins Thüringer Radverkehrskonzept 2.0.

Unsere Region braucht dringend positive Signale. Ein Infrastrukturprojekt, welches familienfreundlich touristischen Themen als auch Alltagsbelangen der Bürger Rechnung trägt, könnte genau solch ein Signal sein.

Gerade das Jahr 2020 hat gezeigt, dass unsere Region viel Potential hat, aber Rahmenbedingungen braucht, um dieses auch tatsächlich zu heben.

Rahmenbedingungen gemeinsam zu gestalten, macht nicht nur Sinn, sondern auch Freude und bringt am Ende bessere Ergebnisse! Am Beispiel dieser Machbarkeitsstudie zeigt sich, dass Engagement, Diskussion auf Augenhöhe und gemeinsam gelebte Verantwortung für die Region, Wünsche wahr werden lassen kann.

linden apotheke



in Brattendorf unter neuer Führung.

Am 1. Januar 2021 übernahm
Apotheker Michael Preßler
die „linden apotheke“ in Brattendorf
von der Apothekerin Christine Barth.

Auengrund OT Brattendorf • Schleusinger Str. 64
Tel. 036878 / 2 00 83 • Fax 036878 / 2 00 84
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr



Außensanierung am Brunnenhaus auf Schloss Bertholdsburg abgeschlossen

Schleusingen. Bei der Sanierung des Brunnenhauses auf Schloss Bertholdsburg ist ein entscheidendes Etappenziel erreicht. Die Sanierung von Statik, Fassaden und Dach wurde Ende 2020 abgeschlossen.

In diesem Jahr sollen Arbeiten im Innenraum und eine neue Außentreppe das außergewöhnliche Kleinod wieder perfekt machen. Etwas Besonderes ist nicht nur das Gebäude selbst – das Sanierungsprojekt wird zum allergrößten Teil durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz finanziert, die dafür eine private Großspende erhalten hat.

Die Arbeiten an dem kleinen Lustgebäude im Schlossgarten konzentrierten sich zunächst auf die Standsicherheit. Einer der sechs runden Sandsteinpfeiler, auf denen ein Gewölbe und darüber eine sechseckige Turmstube ruhen, musste neu gegründet werden. Seine über Jahrhunderte entstandene Schiefelage hatte Risse am Kreuzgratgewölbe nach sich gezogen. Das Gewölbe musste deshalb mit Stahlstiften vernadelt und von oben mit einem Edelstahlgitter mit Mörtelüberzug gefestigt werden. Außerdem sichert ein von außen in die Fugen gelegter Ringanker das Gebäude gegen das Auseinanderdriften.

Neben der neu gewonnenen Stabilität gibt es auch optisch sichtbare Sanierungserfolge. Am Dach wurde nicht nur die Holzkonstruktion saniert, sondern auch die Dachdeckung denkmalgerecht erneuert. Nach historischen Abbildungen und einem erhaltenen Befund wurden kleine Biberschwanzziegel, sogenannte Turmbiber, von einer auf historische Modelle spezialisierten Ziegelei eigens hergestellt. Es handelt sich um Ziegel, die besonders für steile Dächer geeignet sind. Das sechseckige Zeltdach zeigt sich nun wieder in der feingliedrigen Struktur, die es bis ins frühe 20. Jahrhundert auszeichnete.

Besondere Sorgfalt waltete auch an den Sandsteinoberflächen. Steinrestauratoren reinigten die Werksteinflächen von Krusten und Verschmutzungen und festigten sie. Loses Fugenmaterial ersetzten sie durch Mörtel in passender Rezeptur. An einigen Stellen waren auch Steingeränzungen nötig.

Die abgeschlossenen Maßnahmen werden von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mit 264.000 Euro großzügig gefördert. Darin enthalten ist eine spektakuläre Privatspende in Höhe von gut 250.000 Euro. Weitere 64.000 Euro investiert die Stiftung Thüringer Schlösser und



Brunnenhaus mit restaurierten Fassaden und saniertem Dach. Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Katja Hanf

Gärten aus ihrem eigenen Haushalt.

Dr. Doris Fischer, Direktorin der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, ist erfreut über die besonderen Förderumstände: „Die Zusammenarbeit mit den Kollegen von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bedeutet für uns, dass denkmalpflegerische Qualität für alle Beteiligten an erster Stelle steht. Die Großzügigkeit eines privaten Sponsors hat uns gemeinsam in die Lage versetzt, höchste Maßstäbe anzulegen.“

Auch für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist ein solches Projekt nicht alltäglich. Vorstand Steffen Skudelny erläutert: „Wenn Leidenschaft für das kulturelle Erbe und Mäzenatentum auf ein konkretes Denkmal treffen, ist das ein Glücksfall. Am Brunnenhaus konnten wir deshalb sehr schnell und umfangreich Mittel bereitstellen. So ist es gelungen, eine wirkliche Rarität zu bewahren.“

Kleine Gartenarchitekturen wie das Brunnenhaus gehörten im 16. Jahrhundert zu einer repräsentativen Gartengestaltung. Oft boten sie mit erhöhten Räumen oder Altanen einen Überblick über die geometrisch ange-

legten Pflanzungen. Allerdings haben sich nur wenige solcher Lustbauten erhalten. Eine Seltenheit ist zudem die Kombination mit dem ebenerdigen Brunnenbecken. Überwölbte Brunnenhäuser finden sich beispielsweise in Kreuzgängen von Klöstern, nur selten handelt es sich um freistehende Gebäude.

Dass man in Schleusingen Altan und Brunnen miteinander kombinierte, könnte mit der Gründungssage Schleusingens zu tun haben. Denn im Brunnenbecken fließen drei Quellen zusammen, und in einem solchen Becken badete der Sage nach eine Wassernixe, als sie einen frühen Grafen von Henneberg um die Rettung ihrer Tochter aus einem Zauberbann bat. Der kam der Bitte nach, heiratete die Tochter und gründete die Burg samt Stadt.

Eigentümer gesucht

Wiedersbach/Ratscher (ots). Am 01.01.2021 wurde zwischen Wiedersbach und Ratscher an der Hauptstraße ein Fahrrad der Marke Wild Eagle aufgefunden. Der Eigentümer möge sich bitte bei der Polizeiinspektion Hildburghausen, Tel. 03685/778-0 melden.

RAND-NOTIZ

Die kleinste Minderheit auf der Erde ist das Individuum. Diejenigen, die individuelle Rechte leugnen, können nicht behaupten, Verteidiger von Minderheiten zu sein.

- Ayn Rand -



Haustechnik Wagner

Heizung Sanitär Solar

Meisterbetrieb

Inh.: Michael Wagner, Krautgartenweg 77, 98646 Straufhain

© 03 68 75/50 79 48 0151/11 009 101 info@wagner-ht.de

Die öffentliche Demontage der Hungerspiele!

Leserbrief. Liebe Leserinnen, liebe Leser, außergewöhnliche Veröffentlichungen Bedürfen keinen Aufschub.

18.09.2020 linth 24 (Schweiz) veröffentlicht einen Bericht von Beda Stadler. Stadler ist Molekularbiologe sowie emeritierter Prof. und ehemaliger Direktor des Instituts für Immunologie der Uni Bern. Seine Kernaussagen: „Die Meisten sind gegen das Virus sowieso immun und haben Antikörper gebildet. In keinem Land dieser Erde sanken die Zahlen wegen der Maskenpflicht. Ich kenne keinen Wissenschaftler auf dieser Welt, der den PCR-Test als Infektionsnachweis gelten lassen würde. Es kann sein, dass jemand viermal positiv getestet wird. Zweimal krank werden- ausgeschlossen. Ich würde sämtliche Maßnahmen zurückfahren. Das Virus ist draußen ungefährlich“. Quelle: linth 24 Magazin 18.09.2020

02.11.2020 Frontal Plus veröffentlicht das Video: „Great Reset“ Eine Verschwörung? „Was steckt hinter dem Great Reset“? Die Regierungslügen werden aufgedeckt.

10.11.2020 Berliner Zeitung zu Suizidversuchen durch Erhängen: 2018 = 7, 2019 = 3, 2020 bis Oktober = 294, Steigerungsrate + 9700 % zum Vorjahr, Quelle: Senatsinnenverwaltung Berlin

28.11.2020 Polizei in Valencia demonstriert gemeinsam mit den Menschen gegen die Maßnahmen der Regierung und begrüßt die Polizei in Deutschland und Frankreich mit der Aufforderung: „Nehmt euch ein Beispiel oder schämt euch“!, Quelle: You Tube - Polizei für Freiheit Valencia/Spanien

01.10.2020 Der Verfassungsgerichtshof Österreich erklärt per 31.12.2020: Die Maskenpflicht in öffentlichen geschlossenen Räumen als gesetzwidrig, das Verbot von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen als gesetzwidrig, Maskenpflicht und Klassenteilung in Schulen als gesetzwidrig, das Betretungsverbot von Gaststätten als gesetzwidrig. Die Regierung darf diese Verbote auch nicht mehr in den neuen Verordnungen ab dem 01.01.2021 anordnen. Quelle: VfGH 10.12.2020, V 436/2020, VfGH 01.10.2020, V 405/2020, VfGH 01.10.2020, G 271/2020, VfGH 01.10.2020, V 428/2020, VfGH 01.10.2020, V 429/2020

15.12.2020 Bayerischer Landtag, Abgeordneter Klingen fordert alle Abgeordneten unter Aufsicht zu Impfen und zwar alle Diejenigen, die der Impfstoffzulassung zustimmen.

15.12.2020 der Pharma-Insider Michael Yeadon, ehemaliger hochrangiger Pfizer-Mitarbeiter und wissenschaftlicher Berater: „Die Covid-19-Pandemie ist eine politische Erfindung“, „Die Sterberate in der Coronakrise ist absolut exakt normal“, „Es gibt keine tödliche, das Land heimsuchende Pandemie...“ Quelle: Rubikon.news

15.12.2020 Lutz Bachmann Landtag NRW: Der SPD Reiseservice, Reiseveranstalter für Mitglieder und Freunde bietet an: „Festtagskreuzfahrten als Weihnachtsreise zwischen dem 22.12.2020 und 27.12.2020 zum Knüllerpreis 80% Rabatt.

6-tägige Weihnachtsflusskreuzfahrt, 8-tägige Silvesterflusskreuzfahrt“. Zitat der Angebote: „Weihnachten mal anders, mit der ganzen Familie und euren Freunden. Weihnachten ist das Fest der Familie, das verbringt man üblicher Weise im Kreise seiner Lieben zu Hause. Wirklich? Nehmt doch eure Familie und Freunde mit und verbringt die Weihnachtstage gemeinsam und wohlumsorgt an Bord unseres Flussschiffes auf dem Rhein“.

19.12.2020 BILD zur Glaubwürdigkeit der Politiker. Dabei stellte diese mit Foto inhaltlich richtig: „Trotz Lockdown geöffnet“! Politiker essen im Landtags-Restaurant. Für das normale Volk ist alles geschlossen, aber die, die von unseren Steuergeldern leben, haben wie immer sämtliche Maßnahmen zurückfahren. Die Politiker sitzen auf dem Foto dicht beisammen bzw. direkt gegenüber.

29.12.2020 Studie mit nahezu zehn Millionen Teilnehmern zeigt, Symptomlose spielen im Corona-Infektionsgeschehen keine Rolle. Es gibt somit faktisch keine Überlastung des Gesundheitssystems.

Es ist somit keine evidenzbasierte Faktenlage für Lockdowns gegeben. Alle Maßnahmen sind Rechtswidrig. Quelle: wochenblick.at

30.12.2020 Philosophia Perennis, Schäuble: „Zur Corona-Solidarität gehört, um Afrikaner zu retten“! Quelle: philosophia-perennes.com

31.12.2020 Berlin Silvesterveranstaltungszone bei ARD/ZDF Partymeile mit Aufschrift „Maskenfrei“

01.01.2021 0.00 Uhr – 5.00 Uhr Berlin: Reitschuster-Ergebnis: „Ziviler Ungehorsam“, Die Staatsmedien berichten hingegen „Alles ruhig“, Quelle: reitschuster.de

03.01.2021 Schönbrunn, eine kleine Blaumeise fliegt an unser Fenster und fällt in den Schnee. Ich stürze nach draußen, das Meischen zuckt nur noch. Ich nehme die Meise in meine hohlen Hände und hauche ihr Wärme zu. Im Haus gibt mein Frauchen ihr nach ein paar Minuten Tröpfchen für Tröpfchen Wasser mit einer Spritze, die Meise erholt sich. Wir gehen nach draußen, ich öffne meine hohlen Hände und die Friedensmeise fliegt davon. Sie ist wieder frei. „Helft Euch gegenseitig in der Not der politischen Pandemie und wir werden wieder FREI sein. Ich wünsche allen ein gesundes 2021.

Dieser Brief ist das Ergebnis meiner eigenen Recherche und er vertritt meine eigene Meinung. Ich berufe mich auf mein Recht zur freien Meinungsäußerung.

Ralf Eisenblätter
Schönbrunn

(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensuriert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzuzeichnen und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)

Alle Artikel und Leserbriefe zu diesem Thema finden Sie auf www.rundschau.info

Die Landtagsabgeordnete Nadine Hofmann (AfD) informiert:

Eine 15 Kilometer lange Leine für den Thüringer Bürger

Erfurt. Das neue Jahr fängt so an, wie das alte aufgehört hat, mit immer neuem Corona-Irrsinn. Wurden die Bürger im Herbst noch mit 1,5 Meter Mindestabstand malträtiert, so wird nun vom Ministerpräsidenten (Die Linke) ein Bewegungsradius von 15 Kilometer für die Thüringer angedacht. Als Hildburghäuser darf man dann noch nach Schleusingen, Eisfeld, Themar oder Bad Rodach, aber nicht nach Suhl, Erfurt oder Coburg. Es sei denn, es ist zum Arbeiten. Das „darf“ man. Denn die Steuern müssen weiter sprudeln.

Begründet wird diese Idee mit den Tagesgästen in den Thüringer Skigebieten. Könnte ja auch keiner ahnen, dass die Leute nach fast einem Jahr Kontaktreduzierung, Abstandseinhalten und Mund-Nasen-Verdeckung die Zeit mit ihrer Familie im Freien verbringen wollen. Jedenfalls wird Oberhof nun abgeriegelt und in anderen Regionen rückt die Polizei an. Sieh Bürgerlein, das hast du jetzt davon, so muten die Maßnahmen an. Statt die Risikogruppen zu schützen, werden alle bestraft.

Es reicht den „Verantwortungsträgern“ also nicht, einen Impfpflicht durch die Hintertür einzuführen, indem „Ungeimpfte“ vom kulturellen und sozialen Leben ausgeschlossen werden sollen, so etliche Altparteienakteure, oder einen kaum erprobten Impfstoff als Wunderwaffe zu vermarkten, nein, es wird tatsächlich ein Bewegungsradius in die Luft gemalt. Wahrscheinlich liegt das in Ex-SED-Kreisen nahe, dass man daran denkt, die Leute in überschaubaren Arealen festzuhalten. Ein Umding.

Ich hoffe, das neue Jahr hört besser auf als es begonnen hat, ohne Corona-Wahnsinn und Gängelei.

Nadine Hoffmann MdL

Mehr Abzocke, mehr Schulden, mehr Steuergeldverschwendung – Mit freundlichen Grüßen der Regierung

Erfurt. Ich hoffe, Sie sind gut in das neue Jahr gekommen und konnten die Feiertage trotz des ganzen Irrsinns „drumherum“ besinnlich gestalten. Die herrschende Politik macht es nicht einfach, zur Ruhe zu kommen. Umso wichtiger ist es, dass wir uns auf unseren Verstand und unsere Stärken beziehen.

Denn das neue Jahr läutet sogleich mit dem nächsten Wahnsinn ein. Ab dem 1. Januar gilt die CO₂-Steuer, ersponnen in Brüsseler Hinterzimmern und eifrig umgesetzt von der schwarz-roten Bundesregierung. Tanken und Heizen werden spürbar teurer: Der Liter Benzin um mindestens 7 Cent, der Liter Diesel um fast 8 Cent, der Liter Heizöl ebenfalls um fast 8 Cent und die Kilowattstunde Heizgas um 0,6 Cent. Vorerst. In den nächsten Jahren wird dies nochmals ansteigen. Die gute Nachricht: Noch ist das Atmen nicht besteuert. Scherz beiseite, die Bundesregierung hat es sich zum Ziel gesetzt, die Bürger über mehr Geldabzocke zum „klimafreundlichen“ Fahren und Heizen zu bringen. Also mit E-Autos, für die in anderen Erdteilen die Batterieelemente unter schlimmsten Abbaumethoden gewonnen werden. Das nennen die Politexperten „saubere Mobilität“. Sollen die Siliziumwüsten doch in Südamerika entstehen, was interessiert das hier die „Klimaschützer“/Klimalobbyisten. Was für eine Heuchelei. Und was das für das Noch-Industrieland Deutschland bedeutet, kann sich jeder mit gesundem Menschenverstand vorstellen. Ab dem 2021 gilt auch die Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetz. Mit dieser Erneuerung sollen die Kommunen durch Geldzufluss davon „überzeugt“ werden, dass beispielsweise Windkraftanlagen vor den Toren der Gemeinde doch gar nicht so schlimm seien. Passenderweise



Die kleine Meise, die von Familie Eisenblätter hochgepäppelt und wieder in die Freiheit entlassen wurde. Foto: privat

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN



Aufgrund der aktuellen Verordnung zu Corona ist unser Markt zurzeit leider geschlossen.

WIR SIND WEITER FÜR SIE DA

- **Telefonische Beratung**
- **Bestellung**
- **Lieferung**

Vom Großgerät bis zum Kleingerät!

► **ONLINE BESTELLEN UND LIEFERN LASSEN UNTER www.expert-hbn.de**

► **BERATUNGS-HOTLINE 03685 / 409900**

► **SERVICE HOTLINE FÜR LIEFER-SERVICE + VOR ORT-REPARATUR 03685 / 409900**

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen

Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de

Traubenwirtsgasse in Eisfeld wird gesperrt

Eisfeld. Die Straßenverkehrsbehörde im Ordnungsamt des Landratsamtes Hildburghausen informiert über die bevorstehende Vollsperrung der Traubenwirtsgasse in Eisfeld.

Im Zeitraum vom 11. Januar 2021 bis 31. Juli 2022 muss auf Grund der Errichtung eines Hochwasserschutzes die Traubenwirtsgasse für den Verkehr voll gesperrt werden.

Um Beachtung wird gebeten.

Silke Christl
Sachbearbeiterin

Willkommen Neujahr

Dr. Gerhard Gatzner

Der Schnee, er schmückt der Bäume Wipfel und webt der Wiese Winterkleid. Allmächtig wächst zum Berges Gipfel, die raue, weiße Einsamkeit.

Die Stille thront bis in die Ferne. Es schweigt des Jahres buntes Leben. Im Herzen doch, ich fühl' es gerne, der Blütenräume neues Streben.

Der Eiswind häuft kräftig Wehen, bemalt die Fensterscheiben ganz. Zum Neujahr strahlen hell die Lichter, in ihrem anmutsvollen Glanz.

1000 Euro für die Hildburghäuser Tafel

Hildburghausen. Auch im vergangenen Jahr 2020 und damit bereits zum fünften Mal in Folge verzichtete der Landrat Thomas Müller auf das Versenden von Weihnachtspost an Partner und Behörden und spendete stattdessen das Geld, wie in den Jahren zuvor auch, der Hildburghäuser Tafel. Die Einrichtung durfte sich über eine Zuwendung in Höhe von 1.000 Euro freuen.

Aufgrund der aktuellen Situation konnte im vergangenen Jahr leider keine persönliche Übergabe stattfinden.

Kennzeichen entwendet

Themar (ots). Im Zeitraum vom 31.12.2020, 22 Uhr bis zum 01.01.2021, 11 Uhr wurden in Themar in der Krämerstraße von einem Kleinbus beide Kennzeichentafeln entwendet. Diese wurden aus den Rahmen gerissen. Am Fahrzeug selbst entstand kein Sachschaden.

Sachdienliche Hinweise zu den Sachverhalten bitte an die Polizeiinspektion Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0

Taxi- und Mietwagenunternehmen HÖHN

Krankenfahrten für alle Kassen

Inh. Torsten Hartmann

Obere Braugasse 19

98646 Hildburghausen

Tel.: 03685 / 700 455 • Fax: 700 476

Es reicht !

Reaktion auf die Auslassungen des Herrn Eisenblätter in der SR, Nr. 51, Seite 11

Leserbrief. Mit seinen Auslassungen in oben genannter Ausgabe der Südthüringer Rundschau hat Herr Eisenblätter den Gipfel des Ertragbaren erreicht oder besser gesagt: überschritten! Schlimmer geht's nimmer! (Es gibt in der deutschen Sprache auch ein Wort, was so ähnlich klingt wie schlimmer.) War in vorhergehenden Artikeln bereits die Rede von „Regierungsfachisten“, verlogenen „mainstream-Medien“ usw., so steigert sich der Autor jetzt zur Diffamierung und Beleidigung der großen Mehrheit der Bevölkerung. Er beschimpft sie als „Laborratten“, die sich gehorsam und schweigend den „Massenmörderimpfstoff“ einflößen lassen und damit gewissenlos ihre Kinder und Enkelkinder verraten. Er faselt von „Merkels Solidaritätslüge“, die die widerstandslose Masse dazu führen wird, sich enteignen zu lassen. Weiter geht es mit der „manipulierenden Massenlügenpresse“, deren Leistung und Auftrag darin besteht, die „Massenverdummung“ voranzutreiben und so weiter und so weiter. Und dann kommt der absolute Hammer: Er empfiehlt doch allen Ernstes Liebe, umarmen, lachen, tanzen, singen, also ein völlig ungehemmtes, rücksichtsloses Tun

und Unterlassen. Es lohnt sich nicht, sich auf eine sachliche Diskussion mit diesem Herrn einlassen zu wollen. Er hat bereits mehrfach seine fiese Methodik offenbart: Er sucht aus verschiedensten Quellen Zitate zusammen, die er willkürlich in seine Tiraden einfügt und dabei darauf baut, dass die Mehrzahl der Leser diese Quellen nicht sucht. Das Ganze verkauft er dann als Meinungsfreiheit. Ein Tipp zum Schluss: er möge sich doch mal in der Welt umschauen, was in Bezug auf den Corona-Virus anderswo passiert. Soeben (17.12.) erreichte mich die Meldung, dass der schwedische König den in seinem Land praktizierten Verzicht auf einen Lockdown als Fehler klassifiziert hat. **Gernot Kusche** Schleusingen *(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzuordnen und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)* **Alle Artikel und Leserbriefe zu diesem Thema finden Sie auf www.rundschau.info**

Es ist nicht mehr zum aushalten

Leserbrief. Vielen Dank Herrn Reinhard Haschlar aus Hildburghausen und Herrn Harry Schmidt aus Eisfeld. Es gibt also auch noch ganz vernünftige Menschen auf dieser Welt. Lange habe ich überlegt, ob ich einen Leserbrief schreibe. Aber was ich da Woche für Woche in der SR von Herrn Ralf Eisenblätter lese, ist kaum zum aushalten. Ich frage mich ernsthaft, warum die SR diesen Schrott abdruckt. Wie kann man denn nur die Corona Pandemie leugnen bei so vielen Toten. Das ist wie ein Schlag ins Gesicht der trauernden Angehörigen. Ich werde nicht manipuliert, sondern bin ein Mensch mit eigenem Standpunkt. Schlimm finde ich, dass jeder einfach jeden beleidigen kann und aufs übelste beschimpft. Dies tut Herr Eisen-

blätter jede Woche in seinen Leserbriefen. Da gibt es keinen Respekt und Achtung vor unserer Regierung. Auch für Frau Merkel ist das eine neue Situation. Mit einer solchen Pandemie hat niemand Erfahrung und deshalb gibt es auch kein Allgemeinrezept und alle Entscheidungen sind schwierig, da es jeden Tag neue Entwicklungen gibt. **Bettina Rüpprich** Haina *(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzuordnen und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)*

Von Mensch zu Mensch

Das Leben aus Zweifel und Hoffnung

Leserbrief. Wer zweifelt, der hofft auch. Das Leben ist nicht immer leicht, ob alleine oder zu zweit, da fangen die Zweifel schon an. Schon als Kind stellst du dir die Frage, was soll oder darf ich nicht sagen? Ist das richtig oder ist das falsch, habe ich die richtige Entscheidung getroffen, wäre eine andere Lösung besser gewesen. Soll ich noch warten oder mutig drauf los, bleib ich alleine oder soll ich mich binden, mit oder ohne Kinder? Werden wir uns immer lieben oder werden wir uns bekriegen. Sind wir mit unserem Job auf der sicheren Seite oder droht uns auch mal eine Pleite? Wer ist in deinem Umfeld Freund und welcher ist Feind, wer sagt dir die Wahrheit und wer lügt dich an, wird unser Leben kurz oder lang? Wie steht es mit der Gesundheit, bleiben wir gesund oder werden wir schwer krank, fühlst du dich sicher oder hast du Angst? Wie man sieht, ist ein Leben ohne Zweifel und Hoffnung gar

nicht möglich. Die Reihe der Zweifel und Hoffungsfragen wird nie abreißen. Es könnte mit noch so vielen Fragen weitergehen, ein Nichtendendes. Aufzählung von Möglichkeiten, die das Leben von uns abverlangt. Mein Leben hat von klein an schon aus Zweifel und Hoffnung bestanden. Ich hoffe, Sie mit diesen Zeilen etwas zum Nachdenken angeregt zu haben, was wir Menschen in unserem Leben zu entscheiden haben. **Ingrid Semmelrath** Hetschbach *(Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Um die Meinung der Leser nicht zu verfälschen, werden Leserbriefe nicht zensiert und gekürzt. Mit der Einsendung geben Sie uns automatisch die Erlaubnis, Ihren Leserbrief in unserem Medium abzuordnen und online auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.)* **Alle Artikel und Leserbriefe zu diesem Thema finden Sie auf www.rundschau.info**

Ab sofort finden Sie meine Generalagentur in der Thomas-Müntzer-Straße 13



30 Jahre im Dienst für die Kunden

neue Telefonnummer
0 36 85/
67 69 650

 **württembergische**
Ihr Fels in der Brandung.

Generalagentur Wolfgang Rößler, Thomas-Müntzer-Straße 13
98646 Hildburghausen, Tel.: 0 36 85 / 67 69 650,
Mobil: 01 75 / 1 65 17 76, E-Mail: wolfgang.roessler@wuerttembergische.de

Anfahrtsskizze

So finden Sie mich:



Prof. Dr. Thomas Aigner: Ich kann es mit meinem Gewissen nicht vereinbaren, ein Teil dieser Art von Wissenschaft zu sein.

sr. Stellvertretend für tausende Ärzte, Forscher und Wissenschaftler, die in diesem „freiheitlich-demokratischen Rechtsstaat“, in dem Meinungsfreiheit ein „hohes Gut“ sein soll, kein Gehör mehr finden, möchten wir Ihnen diesen Brief nicht vorenthalten:

An den Präsidenten der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz Herrn Prof. Dr. Reiner Anderl

Zur Kenntnis: Herrn Prof. Dr. Burkhard Hillebrands - Vizepräsident, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Klasse Mitglieder der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Klasse der Akademie der Wissenschaften Mainz Herrn Prof. Dr. Gerald Haug - Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, mit größtem Erstaunen, mit tiefster Sorge, ja Fassungslosigkeit habe ich die „7. ad hoc Stellungnahme“ der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina vom 8.12.2020 zur Kenntnis genommen. Nach meiner Auffassung ist dieses Papier einer ehrlichen, kritisch-abwägenden, am Dienst und am Wohle des Menschen orientierten Wissenschaft nicht würdig.

Ich verfüge nicht über medizinische Fachkompetenz. Als ein Wissenschaftler, der zu nichts als der reinen Wahrheit verpflichtet ist, erlaube ich mir jedoch, mich zu Wort zu melden. Ich fühle mich durch mehrere Punkte sehr stark alarmiert:

1. Am 27.11.2020 hat eine Gruppe von 22 international ausgewiesenen Experten folgendes Gutachten über den PCR-Test, den Dreh- und Angelpunkt der „Pandemie“, für die Zeitschrift Eurosurveillance vorgelegt: „External peer review of the RTPCR test to detect SARS-CoV-2 reveals 10 major scientific flaws at the molecular and methodological level: consequences for false positive results“. Zitat: „This highly questions the scientific validity of the test“. Außerdem die schwerwiegende Bemerkung: „serious conflicts of interest of the au-

thors are not mentioned“ (https://cormandrostenreview.com/report/?fbclid=IwAR2C-QxPzDZJmH52mwsQj9aer6AZt5c6Fo_YWjHQdBtB-6PxValjGzdSo7ApI).

2. Der PCR-Test stellt die Basis der Rechtfertigung zur Ausrufung einer „Pandemie“ dar, und RKI, Politik und Medien vermelden täglich die positiven Testergebnisse als sog. „Neuinfektionen“. Laut den 22 unabhängigen Gutachtern enthält der Test „several scientific inadequacies, errors and flaws“. Klipp und klar wird festgestellt: „the test (is) unsuitable as a specific diagnostic tool to identify the SARS-CoV-2 virus and make inferences about the presence of an infection“.

Ist es nicht offensichtlich, dass hier ein äußerst ernsthaftes Problem vorliegt, welches eigentlich die gesamte „Pandemie“ erschüttern müsste? Für mich ist es nicht nachvollziehbar, warum weder die Leopoldina, noch andere Akademien dieses fundierte Gutachten einbeziehen, und eine weitere, gründliche und wissenschaftlich saubere Klärung verlangen bzw. initiieren.

3. Basierend auf dieser, durch einen zumindest sehr fragwürdigen Test begründeten „Pandemie“, soll nun mit einer weltweiten Impf-Kampagne in einem nie da gewesen Ausmaß begonnen werden; und das mit noch nie erprobten Impfstoffen, die in einer nie da gewesen Geschwindigkeit entwickelt wurden.

Angesichts erster gemeldeter schwerer Nebenwirkungen und nach Warnungen namhafter Experten wird klar, dass die völlig neuartigen RNA-Impfstoffe bei weitem nicht ausreichend getestet wurden, insbesondere hinsichtlich Langzeitfolgen. Warum schweigen die Akademien in solchen existentiellen Fragen?

4. Problematische Aspekte der Leopoldina-Stellungnahme werden sogar von der

„Welt“ in einer vernichtenden Analyse benannt (<https://www.welt.de/kultur/plus222264910/Angela-Merkel-und-das-Leopoldina-Desaster.html>). Zitat: „Der Schaden, den die Wissenschaftsfunktionäre anrichten, ist immens“.

5. Im Übrigen gibt es ganz aktuell mehrere dem Leopoldina-Papier diametral entgegen stehende Äußerungen von medizinischen Praktikern. So erwartet z.B. der Vorstandsvorsitzende der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Prof. Gassen, dass der jetzt angeordnete harte Lockdown scheitern wird (<https://www.berliner-zeitung.de/news/kassenaerzte-chef-harter-lockdown-wird-scheitern-li.126568>).

Der Infektiologe Prof. Schrappe erklärt die gesamte Lockdown-Politik für endgültig gescheitert: (https://www.focus.de/gesundheit/news/matthias-schrappe-im-focus-online-interview-medizin-professor-lockdown-politik-ist-endgueltig-gescheitert-das-raecht-sich-bei-impfung_id_12780854.html).

6. Ich hatte gehofft, dass gerade die Akademie der Wissenschaften und Literatur in Mainz als wichtige Schwesterorganisation der Nationalen Akademie der Wissenschaften sich kritisch zu der Leopoldina-Stellungnahme äußert. Dies ist bislang bedauerlicherweise nicht geschehen. Sind die Akademien nicht die Hüter der reinen Wissenschaft und auch der Freiheit der Wissenschaften?

Sind die ehrwürdigen Akademien nicht ganz besonders gefordert in einer zunehmend von Drittmittel-Orientierung und von massiver Einflussnahme mächtiger Lobby-Interessen (z.B. Pharma-Industrie) geprägten Wissenschafts-Landschaft? Ist es wirklich die Aufgabe einer Akademie wie der Leopoldina, die Panikmache von Medien und Politik zu befeuern?

7. Wo bleibt ein früher üblicher breiter Diskurs mit einer

ausgewogenen Würdigung der teilweise sehr konträren Wortmeldungen von Wissenschaftlern und Ärzten verschiedener Fachrichtungen, Juristen, Psychologen, Soziologen, Ökonomen und Philosophen?

Warum gibt es keine Reaktion der Akademien, wenn in den letzten Monaten immer wieder Stimmen von ausgewiesenen Fachleuten (oftmals von internationalem Rang), die eine vom Einheits-Narrativ abweichende, ja teilweise diametral widersprechende Einschätzung artikulieren, ignoriert, ausgegrenzt, ja sogar diffamiert, zensiert, und in sozialen Medien gelöscht werden?

Warum keine Reaktion der Akademien, wenn das im Grundgesetz verbürgte Recht auf Freiheit der Wissenschaft und Freiheit der Meinungsäußerung, sowie weitere Grundrechte mit Füßen getreten werden? Hat Deutschland nichts aus der Geschichte gelernt?

Nachdem sich die Regierungen bei der Verhängung eines erneuten „harten Lockdowns“ auf dieses, aus meiner Sicht verhängnisvolle Papier der Nationalen Akademie der Wissenschaften beziehen, sowie aufgrund der oben aufgeführten Punkte, habe ich mich nach reiflicher Überlegung zu dem sicherlich ungewöhnlichen Schritt entschlossen, als Ausdruck meines persönlichen Protestes aus der Akademie der Wissenschaften zu Mainz auszutreten.

Ich kann es mit meinem Gewissen nicht vereinbaren, ein Teil dieser Art von Wissenschaft zu sein. Ich möchte einer Wissenschaft dienen, die einer Fakten-basierten Aufrichtigkeit, einer ausgewogenen Transparenz, und einer umfassenden Menschlichkeit verpflichtet ist.

Mit freundlichen Grüßen Prof. Dr. Thomas Aigner Department of Geosciences University of Tuebingen Sigwartstrasse 10 D-72076 Tuebingen Germany

Wir verschenken!

Schreibtische, Computertische, Schränke, Ledersofa (für Jugendclub) und diverse andere Sachen • Rückmeldung bis 11.01.2021

NUR SELBSTABHOLUNG! Tel. 0 36 85/ 79 36-0

Ihre Bestatterin in Hildburghausen und Umgebung

Ich begleite Sie vom ersten Anruf bis nach der Bestattung und noch wichtiger, ich bin während dieses Weges an Ihrer Seite.

- Zeitgemäße und moderne Bestattungen
- Persönliche Beratung und Bestattungsvorsorge
- Individuelle Trauerfeiern & Beerdigungen



Wir helfen mit Herz.

Bestattungen

Telefon: **03685 700112**
www.knoll-bestattungen.de
Untere Marktstraße 18
Hildburghausen

Christina Knoll
Bestattungsfachkraft





Seltenes Meisterjubiläum



Michael Dölle (r) und Manfred Scharfenberg bei der Übergabe des „Goldenen Meisterbriefes“.

Foto: privat



Juri Höpping (l) und Manfred Scharfenberg bei der Übergabe des „Goldenen Meisterbriefes“.

Foto: privat

Hildburghausen. Es war das Jahr 1968, als sich vier Malergesellen aus dem Landkreis Hildburghausen entschlossen, die Meisterprüfung in diesem Handwerk abzulegen. Die Anwärter waren Michael Dölle, Juri Höpping, Ingo Hösch und Elfriede Wallburg.

Es war nicht ganz einfach, sich in dieser Zeit im Handwerk weiterzubilden und eine Förderung war so gut wie gar nicht möglich. Sämtliche Ersparnisse wurden zusammengekommen, um diesen Schritt erfolgreich zu absolvieren. Es wurden die Meister-Vorbereitungslehrgänge Teil A, B, C besucht und jeder Teilnehmer musste ein Meisterstück anfertigen, welches der Öffentlichkeit zugänglich sein musste. Die Lehrgänge wurden im Haus des Handwerks Meinigen und Suhl abgehalten. Alle vier Prüflinge haben damals im

Jahr 1970 mit Erfolg ihre Meisterprüfung abgelegt und waren anschließend als Malermeister im Handwerk und anderen Einrichtungen tätig.

Am Jahresende 2020 besuchte der Präsident der Handwerkskammer Südthüringen, Manfred Scharfenberger, die noch lebenden ehemaligen Meisterschüler und überbrachte ein Präsent und die dazugehörige Urkunde in Würdigung der 50-jährigen Tätigkeit im Malerhandwerk, den „Goldenen Meisterbrief“.

Die eigentlich in jedem Jahr stattfindende Ehrung der Goldmeister und Diamantmeister erfolgt ansonsten im Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer in Rohr, doch in Anbetracht der momentanen Situation konnte es in dieser Form nicht stattfinden.

Juri Höpping
Hildburghausen

*Weinet nicht, ich hab es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lässt mich in den schönen Stunden,
bei euch sein so manches mal.*

*Was ich tat in meinem Leben,
ich tat es nur für euch,
was ich gekonnt,
hab ich gegeben,
als Dank seid einig unter euch.*



In Liebe und Dankbarkeit für die schönen Erinnerungen, nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem Papa, Opa und Uropa

Georg Tresp

* 28. Mai 1935 † 3. Januar 2021
Lotterfeld/ Ostpreußen Hildburghausen

Für alle Verwandten, Freunde und Wegbegleiter von unserem Georg ist vom 8. Januar 2021 bis zum 22. Januar 2021 bei

KNOLL Bestattungen
Untere Marktstraße 18
98646 Hildburghausen

ein Raum der Erinnerung errichtet.

Gerne können Sie dort als Beweis Ihrer Anteilnahme Blumen niederlegen und so unserem geliebten Georg gedenken. Ihre Beileidsbekundungen werden uns viel Kraft in der Zeit unserer Trauer geben.

In stiller Trauer
Deine Frau Brigitte
Deine Tochter Andrea mit Peter
Dein Sohn Siegmund mit Elke
Deine Enkel Jonny, Simone, Stefan und Anja mit Familien
Dein Urenkel Justus
Deine Schwester Irmgard mit Familie
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Hildburghausen, Eishausen und Warendorf, im Januar 2021

Kondolenzadresse: Waltraud Tresp, Waldstraße 8, 98646 Hildburghausen

Am 9. Januar 2021 verabschieden wir uns schweren Herzens im engsten Familienkreis von unserer

Rosemarie Knauer

geb. Probst

* 27. April 1946 † 24. Dezember 2020

*Wir danken allen,
die sich die Zeit genommen haben, ihre Gedanken und Gefühle
für Rosemarie zu Papier zu bringen und allen Bekannten,
Freunde die sie schätzten und Unterstützten.*



Wir haben gelacht, haben gelebt.
Waren leicht und sind geschweht.
Haben gekämpft, haben geschworen.
Waren voll Mut und nie verloren.
Jeder Weg ist auch ein Abschied...
Doch wir wissen,
wir tragen dich bei uns...
Für jetzt in alle Zeit!

Unser besonderer Dank gilt

- dem gesamten Team des Pflegedienst „Haus Abendrot“ für ihre sehr gewissenhafte, menschlichen und fürsorglichen Betreuung und Pflege
- dem Team von KNOLL Bestattungen für ihre unersetzliche Hilfe in der traurigen Zeit

In ewiger Erinnerung
Dein Sohn Steffen mit Antje
Deine Enkelin Melina
Dein Sohn Michael mit Gabriele und Kindern Nicole, Tassilo und Angie
Dein Urenkel Benni
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Veilsdorf, Neuhaus am Rennweg und Eisfeld im Dezember 2020

Grabmale Pommer
Steinmetz & Bildhauer Meisterbetrieb
Schleusinger Str. 36 • 98646 Hildburghausen
☎ (0 36 85) 706 709
Fax: (0 36 85) 70 30 76
www.steinmetz-pommer.de

W. ZEHNER
BESTATTUNGEN

Hildburghausen
Schleusinger Straße 20
Herr Welke

jederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98



Wir sind jederzeit
für Sie da.
Tag und Nacht,
an Sonn-
und Feiertagen.

ZEHNER
GmbH
BESTATTUNGEN

Eisfeld | **Telefon 03686 30 07 68**
Schleusingen | **Telefon 036841 4 13 49**

hier weiter
jederzeit für Sie erreichbar:
Telefon 03685 70 98 98

In stillem



066

Gedenken

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Vera Kolodzei
geb. Böcker

* 24. April 1936 † 18. Dezember 2020

—

In liebevoller Erinnerung
Heike und Holger
Kristin, Michael und Sophie

—

Für alle Zeichen der Anteilnahme
und des Mitgefühls danken wir herzlich.

Subl, Hamburg im Dezember 2020



In stiller Trauer und Verbundenheit

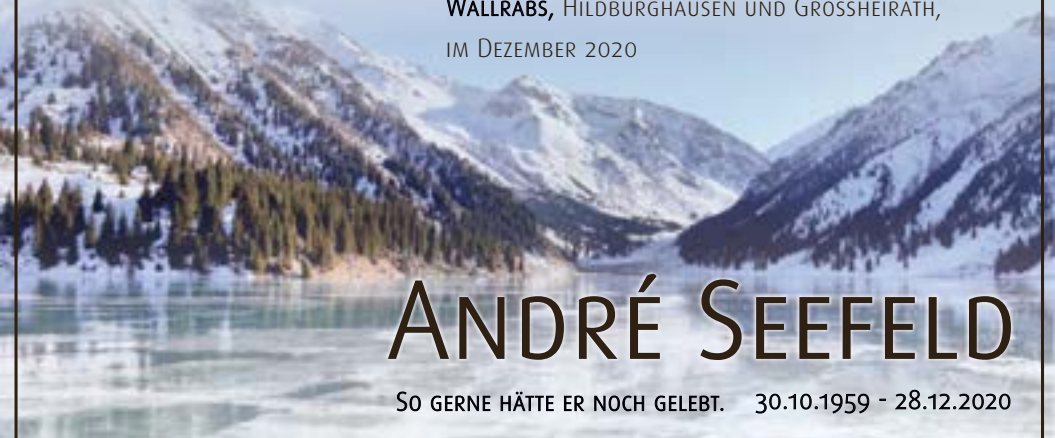
Was bleibt ist
deine Liebe und deine Jahre
voller Leben und
das Leuchten in den Augen
aller, die von dir erzählen
und mit jedem Atemzug
und mit jedem Schritt
gehst und lebst du immer
noch ein bisschen
mit mir mit.

Für uns alle noch unfassbar
und viel zu früh verstarb
unser aller geliebter und
herzensguter André.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ehefrau Silvia
Deine Tochter Nicole mit Denny
Dein Sohn Steve mit Anika
Deine Enkel Malik, Helena und Hannes
Dein Vater Hans mit Brigitte
Deine Schwiegereltern Hermann und Gertraud
Deine Geschwister Klaus, Petra,
Olaf und Tatjana mit Familien
sowie alle Angehörigen und Freunde

Aus gegebenen Anlass findet die Trauerfeier im
engsten Familienkreis statt.
Für alle Zeichen der Anteilnahme und des
Mitgeföhls bedanken wir uns herzlich.

Wallrabs, Hildburghausen und Grossheirath,
im Dezember 2020



ANDRÉ SEEFELD

SO GERNE HÄTTE ER NOCH GELEBT. 30.10.1959 - 28.12.2020

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
ist nicht mehr. Was bleibt sind
dankbare Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
Dein Ehemann Reinhard
Deine Töchter Sandra und Ramona
Deine Enkel Leon, Robin und Leandra
Dein Bruder Wolfgang
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier fand im
engsten Familienkreis statt.

Für bereits erwiesene und noch zuge dachte
Anteilnahme danken wir recht herzlich.

Poppenhausen, im Dezember 2020



Sie fehlt uns.

Sigrid Freund

geb. Wünsch * 3. Oktober 1949 † 24. Dezember 2020

Dein ganzes Leben war nur Schaffen, warst immer gut und hilfsbereit;
du konntest bessere Tage haben, doch dazu nahmst du dir nie Zeit.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Müh;
wenn du auch bist von uns geschieden, in unserem Herzen stirbst du nie

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
lieben Ehemann, unserem Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Werner Brandt

* 23.03.1956 † 19.12.2020

In stiller Trauer:
Deine Ehefrau Gudrun
Deine Tochter Susanne
Dein Sohn André mit Tina
Dein Sohn Tino mit Familie
Dein Sonnenschein Finn
Deine Schwester Gudrun mit Familie
Deine Schwägerin Christa mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Für alle Zeichen der Anteilnahme danken wir herzlich.

Harras, Gauerstadt, Eisfeld und Mylau im Dezember 2020



Totentafel	
Burkhard Eichhorn, Gießbübel *10.08.1931 † 18.11.2020	Angela Kunze, Eisfeld *05.01.1949 † 17.12.2020
Edeltraud Gleichmann, Ratscher *25.02.1932 † 15.12.2020	Edith Büchling, Eisfeld *12.01.1928 † 16.12.2020
Lisa Rettner, Hinternah *30.05.1936 † 15.12.2020	Edeltraud Brückner, Schimrod *30.01.1933 † 17.12.2020
Wilfried Baumann, Gleichamberg *16.04.1937 † 15.12.2020	Hildegard Piesche, Hildburghausen *12.03.1941 † 23.12.2020
Ewald Bock, Sachsenbrunn *15.02.1925 † 29.11.2020	Willi Blau, Exdorf *30.04.1928 † 22.12.2020
Ernst Blaufuß, Hildburghausen *20.09.1935 † 20.12.2020	Roland Witter, Rappelsdorf *25.07.1938 † 19.12.2020
Anita Wiegler, Grub *30.01.1938 † 20.12.2020	Thea Arnold, Sachsenbrunn *25.07.1938 † 03.12.2020
Dr. med. Otto Armann *09.05.1944 † 18.12.2020	Marie Fabig, Schleusingen *02.03.1926 † 16.12.2020
Anneliese Brod *07.07.1925 † 17.12.2020	Alice Bauer, Poppenwind *29.01.1934 † 16.12.2020
Horst Steger, Breitenbach *24.12.1928 † 20.12.2020	Anita Schwesinger, Eisfeld *28.04.1929 † 21.12.2020
Anton Müller, Hildburghausen *28.05.1933 † 22.12.2020	Ilse Lang, Eishausen *30.09.1937 † 22.12.2020
Wolfgang Kinne, Eisfeld *07.10.1943 † 17.12.2020	Magdalena Barth, Streufdorf *12.02.1928 † 22.12.2020
Pfarrer Thomas Freytag, Judenbach *15.06.1960 † 17.12.2020	Hedwig Knop, Eisfeld *21.04.1921 † 19.12.2020
Werner Wagner *13.05.1952 † 17.12.2020	Ehrenfried Leipold, Hirschbach *01.11.1935 † 18.12.2020
Liesbeth Müller, Fehrenbach *17.10.1930 † 17.12.2020	Hildegard Prokop, Eisfeld *13.09.1938 † 22.12.2020
Axel Schamberger, Ahlstädt *24.12.1965 † 16.12.2020	Ilona Hofmann, Oberstadt *11.04.1935 † 24.12.2020
Isolde Gleichmann, Heubach *27.06.1933 † 23.12.2020	Adolf Krebs, Schönbrunn *02.02.1934 † 24.12.2020
Karl-Heinz Linse, Suhl *14.09.1941 † 16.12.2020	Bruno Kranich, Hildburghausen *05.11.1934 † 17.12.2020
Liesa Frohburg, Veilsdorf *12.01.1936 † 22.12.2020	Edelgard Göhring, Hildburghausen *11.04.1929 † 22.12.2020
Uwe Eichhorn, Engenstein *08.05.1966 † 24.12.2020	Werner Brandt, Harras *23.03.1956 † 19.12.2020
Marga Schramm, Schnett *18.05.1936 † 24.12.2020	Sigrid Freund, Poppenhausen *03.10.1949 † 24.12.2020
Rolf Stötzer, Themar *21.09.1926 † 23.12.2020	André Seefeld, Wallrabs *30.10.1959 † 28.12.2020
Rosemarie Knauer, Veilsdorf *27.04.1946 † 24.12.2020	
Ilse Bräcklein, Gleichamberg *02.05.1943 † 20.12.2020	

Ich danke Dir,
Du warst mein Leben, erfülltest die Tage mit Deinem Sein.
Wir gingen zusammen durch Sonne und Regen und niemals ging
einer von uns allein. Es war unsere Zeit.

Am 16. Januar 2021 nehmen wir für immer Abschied von unserem

Bruno Kranich

* 5. November 1934 † 17. Dezember 2020

Du warst groß, stark, warmherzig und soviel mehr für uns.

Für alle Verwandten, Freunde und Wegbegleiter ist zum
persönlichen Abschied bei

KNOLL Bestattungen,
Untere Marktstraße 18,
98646 Hildburghausen

ein Gedenkplatz für Bruno errichtet, um Ihrer Trauer einen Ort zu geben, bis die
Beisetzung zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis stattfindet.
Dort können Sie in Erinnerungen schwelgen, Blumen niederlegen
und ihm auf seinem letzten Weg begleiten.

Wir danken Allen, die uns durch geschriebene,
gesprochene Worte und Blumenzuwendungen ihre Anteilnahme bekundeten.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herr Dr. Nikolay Kanchev für seine fachärztliche Betreuung
- Frau Judith Grenzer für ihre liebevolle, warmherzigen Unterstützung und Hilfe in den schweren Zeiten mit Ihrem gesamten Team der AWO Hildburghausen
- dem Bestattungsinstitut KNOLL für Ihr herzliches Engagement in der Zeit des Abschieds

In Liebe und dankbarer Erinnerung an eine schöne Zeit

Deine geliebte Ehefrau Sonja
Deine Tochter Doreen mit Udo
Deine Enkeltochter Nicole
Deine Tochter Heike mit Familie
Deine Schwestern Elisabeth und Maria mit Familien
Deine Schwägerin Karin mit Silvio und Familien
Dein Schwager Gerd mit Anja und Familie
Deine Schwägerin Alice mit Familie
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Hildburghausen, im Dezember 2020



Baumaschinen-
vermietung

Minibagger
von 2.0 to.
bis 8.0 to.

Rüttelplatte / Stampfer

SCHELLER & PARTNER

Hildburghausen • Thomas-Müntzer-Str. 7a
Tel.: 0171 / 72 55 783



PKW Ankauf/Export

Tel.: 0160 / 94 16 68 97
u. 036 86 / 61 61 56

BEEZis KFZ-Handel

SOFORT-BARGELD

Auch Unfall- & Motorschaden

Bekanntschaften

Er/43 sucht nette, treue, ehrliche Partnerin für einen Neuanfang. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe, SMS oder WhatsApp ☎ 0157-59693573. Ein neues Jahr, ein neues Glück.

Warmherzige Ilona 61 bin eine humorvolle Witwe vom Lande mit schöner Figur, liebevollem Lächeln und möchte nicht allein sein. Bitte melde Dich, freue mich sehr ü.Pv Anruf: 015776827776

Hübsche Conny 53 Jahre mit normaler schlanker Figur, sehr fleißig, ehrlich und treu. Ich stelle keine hohen Ansprüche, du sollst nur liebevoll und zärtlich zu mir sein. Bitte melde Dich, freu mich sehr. ü. Ag. VMA Anruf: 015127186363 gerne sms

Attraktive Claudia 43 schlank mit lockigem Haar, vielleicht etwas zu vollbusig. Bin häuslich und zuverlässig und möchte mich so gerne in einen treuen, ehrlichen Mann verlieben. Bitte melde Dich. ü. Pv Tel/sms: 01608544377

Dipl.-Ing. Thomas 43 J. 1,81 dunkelblond mit normaler schlanker Figur. Bin ein sehr humorvoller, zärtlicher Mann, liebe es zu reisen, die Natur zu genießen und Musik zu hören. Wünsche mir eine liebevolle, treue Frau für eine glückliche Zukunft zu zweit. Bitte melde Dich. ü. Ag. VMA 01704432364 gerne sms

Erotik

Lisa aus Hildburghausen
01520-4203673

Südthüringer
Rundschau

Impressum:
Kurier-Verlag GmbH
98646 Hildburghausen
Untere Marktstraße 17

Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:
• Alfred Emmert
• Mediengruppe Oberfranken -
Zeitungsverlage GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Alfred Emmert

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0
Fax: 0 36 85 / 79 36-20
E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de

Redaktion: Alfred Emmert
Anzeigen: Alfred Emmert

Verteilte Auflage: 16.500

Erscheinungsweise: wöchentlich
mittwochs an über 165 Auslagestellen
im Landkreis Hildburghausen.
Bei Lieferung im Postabonnement
beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- €
(inklusive MwSt.).

Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste
Nr. 11 vom Juli 2020.

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte keine Gewähr. Artikel,
die den Namen des Verfassers tragen,
stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen- und Redaktionsschluß:
jeweils Montag 12.00 Uhr

Technische Herstellung:
Kurier-Verlag GmbH,
98646 Hildburghausen,
Untere Marktstraße 17

Druck: DZO Druckzentrum
Oberfranken GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1,
96050 Bamberg.

Reklamationen: Nur innerhalb 7
Tagen nach Erscheinungsdatum.
Später eingehende Reklamationen
können nicht berücksichtigt werden.
Für Hörfehler bei telefonisch
aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen
übernehmen wir keine
Haftung, denn trotz größter
Aufmerksamkeit kann es immer wieder
zu Hör- und Übertragungsfehlern
kommen. Bitte geben Sie uns deshalb
Ihren Auftrag schriftlich oder
lassen Sie sich bei uns beraten.

Worm: „Die Kommunale Familie kann sich auf uns verlassen“



Henry Worm. Foto: privat

Erfurt. Die CDU-Landtagsfraktion hat sich in den Haushaltsverhandlungen mit der rot-rot-grünen Minderheitskoalition mit ihrer Forderung nach einem 180 Millionen Euro schweren Hilfspaket für die Thüringer Kommunen durchgesetzt. „Unser Einsatz für den ländlichen Raum hat sich gelohnt. Dem Landkreis Hildburghausen und seinen Kommunen stehen im kommenden Jahr zusätzlich 4.649.637 Euro zur Verfügung, um Steuer- und Einnahmeausfälle sowie Corona-bedingte Mehrausgaben auszugleichen“, informierte der Abgeordnete für den Landkreis Hildburghausen, Henry Worm.

Im Detail setzt sich die Summe zusammen aus 1.530.603 Euro, die direkt an den Landkreis gehen und 900.025 Euro, die an die Kommunen im Landkreis Hildburghausen fließen. Dazu kommen noch einmal insgesamt 2.219.009 Euro für die Städte und Dörfer im Landkreis zur Kompensation der Gewerbesteuerausfälle. So erhält beispielsweise die Stadt Eisfeld auf diesem Wege 369.067 Euro, die Stadt Schleusingen 508.220 Euro oder die Stadt Hildburghausen 667.012 Euro.

„Für uns war entscheidend, dass die Gelder pauschal ausgereicht und langwierige Antragsverfahren vermieden werden“, machte Worm deutlich.

„Die Kommunale Familie kann sich auf uns verlassen“, so Worm weiter. Denn auch 2021 werden die Thüringer Kommunen mit erhöhten Ausgaben und sinkenden Einnahmen zu kämpfen haben. Was hier nicht mehr finanziert werden könne, treffe den einzelnen Bürger direkt und unmittelbar vor Ort. „Dank unseres Drängens bleiben die Kommunen auch im kommenden Jahr handlungsfähig“, so der Abgeordnete. Worm erinnerte zugleich daran, dass die Hilfen in besonderer Weise auch den kleineren Kommunen zugutekommen werden. Da für jeden der ersten 250 Einwohner einer Kommune bis ins Jahr 2024 jeweils 200 Euro an frei einsetzbaren Hilfen ausbezahlt werden. „Damit können in den Orten Projekte angefasst werden, die vielleicht schon viel zu lange auf ihre Finanzierung gewartet haben.“ Das seien bis zu 50.000 Euro pro Jahr.

Kaufgesuche

Suche Hoflader, maximal 1m breit, betriebsbereit, Tel. 09532/742

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Verkäufe

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 0 36 85 / 4 09 14 - 0 5% online Rabatt sichern
www.dachbleche24.de

John Deere Schneefräse 826 m. Hondamotor, gebraucht, gepflegt, Preis 600 € , von privat, Tel. 09561-75174

Unterricht + Fortbildung

Schlechte Noten! WMK-Lernhilfe! Hausaufgabenbetreuung, Unterricht, Beratung, 03685/704296.

Vermietungen

4-Zimmer Whng in Crock ab 1.2.21 zu verm. 69,5 qm Whnfl., Garage u. Stellplatz, Kaltmiete monatl. 400 € + 150 € NK, Tel. 0171-4028243

Tiermarkt

An alle Kleintierzüchter und Pferdehalter verkaufe kleine Bündel 70x40x30 Heu, Stroh, Lieferung nach Absprache möglich ☎ 03685/704179

Aquarium-Fische abzugeben, Dalmatiner Mollys und Leopard Mollys 3 € pro Tier , Selbstabholung in Hildburghausen Tel. 0175/4704936 o. 0171/2251733

Gegen Leitplanke geprallt

Hildburghausen (ots). Ein 26-jähriger Autofahrer befuhr Sonntagnachmittag (03.01.) die Bundesstraße 89 von Ebenhards nach Hildburghausen. In einer Linkskurve verlor er die Kontrolle über seinen PKW und kam von der Fahrbahn ab. Der junge Fahrer stieß mit seinem Mercedes gegen die Leitplanke und einen Leitpfosten. Es entstand glücklicherweise nur Sachschaden.

Knoll

Tierbestattungen

WIR HELFEN SOFORT.
03685 – 700 112

KNOLL Tierbestattungen
/ KNOLL Bestattungen, Inh. Christina Knoll · Untere Marktstraße 18 · 98646 Hildburghausen
www.knoll-tierbestattungen.de · info@knoll-tierbestattungen.de

Für immer bei mir.



MITGLIED IM
BUNDESVERBAND TIERBESTATTER E.V.

Stellenangebote Stellengesuche

Wir suchen Verstärkung (w/m/d)
für unser Team!



Carmen Stammbberger
Kundendienstbüroleiterin in Hildburghausen

Wenn Sie mit Freude und Leidenschaft Kunden betreuen wollen, motiviert sowie flexibel sind und idealerweise schon Erfahrungen im Vertrieb gesammelt haben, dann bewerben Sie sich jetzt!

Kundendienstbüro
Carmen Stammbberger
Versicherungskauffrau
Tel. 03685 409070
Mobil 0151 28906161
carmen.stammbberger@HUKvm.de
HUK.de/vm/carmen.stammbberger
Schloßparkpassage 2
98646 Hildburghausen



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Das neue Jahr begrüßt uns wieder

Dr. Gerhard Gatzler

Aus dunklen Gassen stürmen Lichter,
zum Himmel hoch, zum Himmel an.
In Rot und Gelb. Mit Farbgeflüster,
nimmt uns das Neujahr froh in Bann.

Die Kirchenglocken hallen Freude
und rufen aus ins weite Land:
Du, neues Jahr, du hast uns wieder,
in Hoffnung, groß, wie ein Gigant.

Und Träume schwingen in den Liedern.
Auch Grüße. Gern an dich gesandt.

Quarantäne

von Wolfgang Röhrig aus Brattendorf

Oh, Goldmarie, du hast es schwer,
Frau Holle sieht dich wohl nicht mehr.
Hast Corona. Bist in Quarantäne,
kämmtst gelangweilt deine blonde Mähne.

Niemand schüttelt nun die Betten.
Die Kinder so gern Schnee jetzt hätten.
Es weint Frau Holle große Tränen,
jedoch nach Regen wir uns gar nicht sehnen.

Wann muss Goldmarie zum Covid-Test?
Sicherlich erst nach dem Weihnachtsfest.
Vielleicht schneit's ja noch im Januar.
Da ist ja dann der Impfstoff da.

Goldmarie bekommt die erste Injektion,
dann kann sie wieder bei Frau Holle wohn'n.
Da wird's vielleicht noch was mit Schnee,
ein Regenwinter tut so weh.

Ihre private Kleinanzeige -

ab 4,50 €

sind Sie dabei!

Anzeigenschluß: Montag, 12 Uhr

Eine Anzeige in der „Südthüringer Rundschau“ (verteilte Auflage 16.500) kostet Sie für die ersten 3 Zeilen nur 4,50 €, jede weitere Zeile 1,50 €.
(Immobilienanzeigen, Vermietung und Verpachtungen werden als geschäftliche Anzeigen berechnet)

privat inkl. MwSt.	geschäftl. zzgl. MwSt.
Mindestgröße 3 Zeilen	
4,50 €	6,00 €
6,00 €	8,00 €
7,50 €	10,00 €
9,00 €	12,00 €
10,50 €	14,00 €

PRO BUCHSTABE, WORTZWISCHENRAUM UND SATZZEICHEN EIN FELD BENUTZEN!

Bei Anzeigen unter Chiffre kommen zum Anzeigenpreis ☐ 2,50 € bei Abholung ☐ 5,- € bei Zusendung hinzu.
(Preise für Veröffentlichung in überregionalen Zeitungen auf Anfrage)

Den Coupon ausfüllen (mit Angabe der BLZ und Kontonummer) und per Fax oder per Post schicken an: Südthüringer Rundschau, Untere Marktstr. 17, 98646 Hildburghausen, Fax: (03685) 7936-20, E-Mail: buero@suedthueringer-rundschau.de, Tel.: (03685) 7936-0 oder geben Sie ihn im Büro der Südthüringer Rundschau ab und bezahlen BAR von Mo., Mi.: 8 - 12 Uhr, Di., Do.: 8 - 17 Uhr; Fr.: 10 - 12 Uhr ☎ Anzeigenschluß: Montag, 12 Uhr

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Buchen Sie den Rechnungsbetrag bitte ab:

Bank: _____

BLZ: _____

Kto.-Nr.: _____

Erscheinungstag: _____ ☐ Bar bezahlt

Bitte veröffentlichen Sie meine Kleinanzeige in der Rubrik: _____

☐ Internet (www.suedthueringer-rundschau.de)



Ihr Reisebüro Biedermann

Tipp ➤ Buchen Sie jetzt für 2021 günstig!
z.B.: im Mai 8 Tage TENERIFFA 4*AI nur = 598,- EUR
Tel. 0 36 85/40 36 82 • iris-hbn@t-online.de



Holzpellets

Holzbricketts • Kaminholz • Anzündholz

97631 Bad Königshofen • Bahnhofstraße 14
☎ 097 61/91 10 15 • www.infire-energie.de
www.infire-energie.de

Feuerwehrverein Veilsdorf unterstützt Kindergärten und Jugendfeuerwehr



Spendenübergabe ganz coronagerecht - mit Angel und Schneeschleber war bei der Scheckübergabe der Mindestabstand gewahrt.
Foto: privat

Veilsdorf. Wie in jedem Jahr möchte der Feuerwehrverein Veilsdorf die Kindergärten sowie die Jugendfeuerwehr mit einer Geldspende unterstützen. Es war ein besonderes und schwieriges Jahr 2020. Durch die Coronapandemie fanden keine Veranstaltungen statt, auch der Verein hatte außer seinen Mitgliedsbeiträgen keinerlei Einnahmen. Auch konnte der Weihnachtsmann nicht persönlich erscheinen, stellte jedoch seinen Briefkasten auf, dass die Wunschzettel trotzdem bei ihm ankommen konnten. Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist der Zusammenhalt untereinander so wichtig. Vor allem unsere Kleinsten haben in diesem Jahr sehr viel einstecken müssen und deshalb haben sie sich eine Spende

mehr als verdient. Der Feuerwehrverein legt für jeden Kindergarten und die Jugendfeuerwehr 100 Euro bereit. Zusätzlich kamen noch private Spenden von jeweils 50 Euro von folgenden Mitgliedern dazu: William Kratsch, Dirk Kratsch, Steven Popp, Holger Hoffmann, Franz Kratsch, Lukas Kratsch, Mario Langguth und Ronny Schindhelm. Angela Schließ spendet Mal- und Bastelmaterial für jede Einrichtung. Die Übergabe fand in besonderer Art und Weise im Freien und mit Einhaltung der Abstandsregeln statt. Wir wünschen allen Kindergärten und der Jugendfeuerwehr viel Freude mit der Spende sowie Kraft und ganz viel Gesundheit im Jahr 2021.

Feuerwehrverein Veilsdorf

FG Feldstein informiert:

Feldstein. Die Verwaltung der VG Feldstein ist bis Freitag, dem 8. Januar 2021 für den Besucherverkehr geschlossen.

Die Mitarbeiter stehen den Bürgern gerne per Telefon oder Email zur Verfügung. Weiterhin können Anliegen oder notwendige Anträge auch gerne schriftlich durch Einwurf in unseren Briefkasten am Rathauseingang übergeben werden.

Kontaktdaten:
Tel.: 036873 688 – 0
E-Mail: info@vg-feldstein.de
Weitere Kontaktdaten zu den einzelnen Ämtern finden Sie auf www.vg-feldstein.de

Dummer
Gemeinschaftsvorsitzende

Einbruchversuch

Themar (ots). Im Zeitraum vom 01.01., 17 Uhr bis 02.01., 12.30 Uhr versuchten Unbekannte, in ein Wohnhaus in Themar in der Mangersgasse einzubrechen. Sie scheiterten beim Versuch, die Hauseingangstüre aufzubrechen. Dabei entstand Sachschaden an der Türe.

Sachdienliche Hinweise zum Sachverhalt bitte an die Polizeiinspektion Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0

KSB ergänzt Liste der Sponsoren

Hildburghausen. Zum jährlichen Benefizturnier „Kicken für Kinder“, welches im vergangenen Jahr auf Grund der aktuellen Lage leider ausfallen mußte, führte der Kreissportbund Hildburghausen e. V. seine Spendenaktivität fort (s. Veröffentlichung in der Südthür. Rundschau vom 22. Dezember 2020, S. 9). So konnte Dank vieler Wichtelfrauen und Wichtelmänner ein Scheck über 500 Euro an die Kinder und Jugendlichen im Schloss Marisfeld übergeben werden.

Bei den Sponsoren war auch die Firma dachbleche24 GmbH Eishausen vertreten, jedoch nicht im Artikel erwähnt.

Der Kreissportbund Hildburghausen e. V. bittet sein Versehen zu entschuldigen.

SAGASSER

GETRÄNKEFACHHANDEL

 KULMBACHER Edelherb 11,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,20€	 RHÖN SPRUDEL Mineralwasser Sortiment 5,49 € PET 12x1,0l + 3,30€ Pfand, 1ltr. = 0,46€	 HOLSTEN Pilsener Premium 9,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,00€	 Budweiser Original 12,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,30€
 Weißbier Hell oder Dunkel 13,99 € 20x0,5l + 4,50€ Pfand, 1ltr. = 1,40€	Brauerei des Monats: Das Saalfelder Hell hat eine goldgelbe Farbe und eine feinporige Blume. Beim Antrunk besticht es durch seine leichte Malznote und dezente Hopfenwürze. Genießen Sie dieses untergärige, süßige Vollbier.	 Saalfelder Hell 12,99 € 20x0,5l + 4,50€ Pfand, 1ltr. = 1,30€	 evian NATURAL MINERAL WATER Natural Mineralwasser 5,55 € CYCLE 6x1,25l + 3,00€ Pfand, 1ltr.=0,74€
 Karamalz Classic 10,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,10€	 Hanssaron Premium Pils oder Puppen Schultzes 11,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,20€	 Freiberger Pils 10,99 € 20x0,5l + 3,10€ Pfand, 1ltr. = 1,10€	 „Steak trifft Wein“ Rotweincuvee 5,55 € 1x0,75l, 1ltr. = 7,40€

www.sagasser.de **Angebote gültig vom 11.01. - 16.01.21**

98553 Schleusingen, Jägerhausstraße 7 • 98646 Hildburghausen, Römhilder Straße 29 • 98646 Leimrieth, Leimriether Hauptstraße 12
98660 Themar, Römhilder Straße 34 • 98669 Veilsdorf, Hildburghäuser Straße 79 • 98673 Brattendorf, Schleusinger Straße 35

Einbruch in Vereinsheim

Veilsdorf (ots). Unbekannte brachen in der Zeit vom 27.12. bis 28.12.2020 in das Funktionsgebäude eines Sportvereins in der Hetschbacher Straße in Veilsdorf ein. Im Inneren durchsuchten sie sämtliche Räume und Schränke und entwendeten mehrere Schlüssel. Im Außenbereich sprühten sie einen Schriftzug in schwarzer Farbe auf. Ein Sachschaden von ca. 500 Euro entstand.

Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 03685/778-0 bei der Polizeiinspektion Hildburghausen zu melden.



Südthüringer Rundschau
www.rundschau.info

Herrenloses Fahrrad

Hildburghausen (ots). Am 02.01.2021 wurde in Hildburghausen an der Werra im Bereich Burghof an der Friedrich-Rückert-Straße ein Fahrrad der Marke Winora aufgefunden. Der Eigentümer möge sich bitte bei der Polizeiinspektion Hildburghausen melden.

An alle Rinderhalter des Landkreises Hildburghausen

Landkreis Hildburghausen. Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Hildburghausen informiert alle Rinderhalter, dass im Rahmen der Anerkennung des gesamten Freistaates Thüringen als BVDV-seuchenfreie Region seit dem 01.01.2021 zwingend besondere tierseuchenrechtliche Bestimmungen zur Untersuchung und beim Verbringen von Rindern von allen Tierhaltern einzuhalten sind.

Die diesbezügliche Allgemeinverfügung „Vollzug der Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Virusdiarrhoe-Virus 1 (BVDV-Verordnung) in der Fassung vom 27. Juni 2016 i. V. m. der Delegierten Verordnung 2020/689 der Kommission“ ist auf der Homepage des Landratsamtes Hildburghausen www.landkreis-hildburghausen.de unter Aktuelles einzusehen.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung gerne unter Tel. 03685/445-461 zur Verfügung.

gez. Corinna Scherffig
Amtstierärztin



Herzlich Willkommen kleine Erdenbürger



Fjella

sr. Fjella erblickte am 28. Dezember 2020, um 18.37 Uhr im Zentralklinikum Suhl das Licht der Welt. Das süße Mädchen brachte bei ihrer Geburt 3302 g auf die Waage und das Bandmaß zeigte 53 cm an. Die kleine Fjella macht Jessica und Sandro zu frischgebackenen stolzen Eltern.
Foto: Baby Smile Fotografie



Leon

sr. Leon kam am 30. Dezember 2020, um 9.15 Uhr im Zentralklinikum Suhl zur Welt. Bei seiner Geburt wog der kleine Junge stolze 3800 g und war 52 cm groß. Mama Christin Leyh und Papa Patrick Langenhan sind sehr stolz auf ihren Stammhalter. Die frisch gebackene Familie ist in Luisenthal zu Hause.
Foto: Baby Smile Fotografie



HAAR natürlich

HEIKE WALTER

Das Beste aus der Natur für Haut und Haar

GESCHWISTER-SCHOLL-STR. 12
98646 HILDBURGHAUSEN

TEL. 0170-4455060

Manchmal muß man Mut haben die Richtung zu ändern, um seinen Weg zu gehen.

Auf eine 27jährige Friseurmeistererfahrung zurückblickend dachte ich, schon alles zu wissen. Aber manchmal hält das Leben noch andere Herausforderungen für einen bereit. Nach familiären Problemen und einer überstandenen Krebserkrankung habe ich nach Inspirationen für mich als Friseur gesucht.

Die Firma Culumnatura in Ennsbrunn/Österreich bietet nicht nur vegane/biozertifizierte und fachexklusive Produkte an, sondern auch eine Ausbildung zum Haar- und Hautpraktiker. In meiner Ausbildung lernte ich mit Naturkosmetik richtig zu arbeiten und die Anwendung der Pflanzenhaarfarben mit ihren Farbnuancen.

HAAR natürlich

BIOZERTIFIZIERTE HAUT- UND HAARPFLEGE

REINIGUNG
PFLEGE
PFLANZENHAARFARBE
FINISH
ÄTHERISCHE ÖLE

- Natürlich schön - ohne Risiko und Belastung für Körper und Umwelt
- im Baukasten-Prinzip konzipiert
- alles ist mit allem kombinierbar
- kann für jeden Haut- und Haartyp ganz individuell angepasst werden
- Haare färben mit Naturhaarfarbe SADUS COLOR
- Individuelle Haarschnitte und Typberatung
- professionelle Kundenberatung und -betreuung

Für das Wohl von Leib und Seele:
Gönnt Euch eine Wohlfühl-Massage

Konsequent. Natürlich. Ehrlich.

Heike Walter
Naturfriseur